



EMAS Umwelterklärung 2025  
nach EMAS-VO III in der Fassung vom 28. August 2017





## Inhalt

Vorwort der Geschäftsführung .....	3
Unternehmenspräsentation .....	4
Unternehmensentwicklung .....	5
Dienstleistungen .....	8
Unsere Referenzen .....	12
Wichtige Unternehmenskennzahlen Österreich.....	14
Organigramm.....	15
Unternehmensphilosophie .....	15
Das Markas Managementsystem .....	20
Umweltaspekte .....	26
Rechtsgrundlagen .....	45
Bisherige Leistungen zum Umweltschutz .....	46
Umweltziele 2025 – Status .....	52
Aktuelle Umweltziele und das Markas Umweltprogramm.....	57
Impressum.....	59



## Vorwort der Geschäftsführung

Nachhaltiges Wirtschaften ist für die Markas GmbH kein kurzfristiger Trend, sondern ein zentraler Bestandteil unserer unternehmerischen Verantwortung. Als Dienstleistungsunternehmen mit rund 2.400 Mitarbeiter\*innen in Österreich sehen wir es als unsere Aufgabe, ökologische Aspekte konsequent in unsere Geschäftsprozesse zu integrieren und kontinuierlich weiterzuentwickeln.

Gemeinsam mit unseren Lieferanten, Kunden und Mitarbeiter\*innen setzen wir uns kontinuierlich dafür ein, unsere Dienstleistungen ressourcenschonend und umweltfreundlich zu gestalten. Sowohl unsere Projekte als auch die laufende Weiterentwicklung unserer Services sowie der respektvolle Umgang mit Mitarbeitenden und Geschäftspartnern basieren auf den Grundsätzen einer verantwortungsvollen und nachhaltigen Unternehmensführung.

In dieser Umwelterklärung liegt der Fokus auf den ökologischen Aspekten der Nachhaltigkeit – wie sämtliche Maßnahmen eine umweltschonende Gestaltung der Geschäftsprozesse möglich machen. Mit dieser nunmehr 17. Auflage der Umwelterklärung – in Anlehnung an die EMAS-VO III in der Fassung vom 28. August 2017 – möchten wir darüber hinaus unseren Stakeholdern einen transparenten Überblick über unsere Ziele, Maßnahmen und Leistungen im Bereich Umweltschutz geben.

Die vorliegende Umwelterklärung gilt für die Markas GmbH mit Hauptsitz in St. Pölten, von wo aus alle landesweiten Dienstleistungen geplant, koordiniert und gesteuert werden.

Mag. Christoph Kasslatter  
Geschäftsführung



## Unternehmenspräsentation

Markas Österreich wurde als Tochterunternehmen von Markas Italien 1986 in Baden bei Wien von Ing. Mario Kasslatter gegründet. Markas Italien wurde ein Jahr zuvor in Bozen/Südtirol aus der Taufe gehoben. Im Jahr 2004 hat Markas Österreich seinen Firmensitz von Baden nach St. Pölten verlegt. Nach Fertigstellung der neuen Firmenzentrale übersiedelte Markas Österreich Ende 2010 in das neu errichtete Gebäude in der Dürauergasse in St. Pölten. In der Holzhammerstraße in Innsbruck, in der Gerasdorferstraße in Wien und in der Klagenfurter Straße in Brückl befinden sich drei weitere Niederlassungen. Am Standort in Wien wird die Wäscheaufbereitung für das Klinikum Floridsdorf durchgeführt. An den Standorten in Innsbruck und Brückl erfolgt die Wäscheaufbereitung für kleinere Außenobjekte, wo keine Waschküche vorhanden ist. Mittlerweile ist Markas Österreich in beinahe allen Bundesländern Österreichs tätig.

Mit 40 Jahren Erfahrung und mehr als 13.700 Mitarbeiter\*innen (Stand 31.12.2025) zählt das Familienunternehmen Markas heute zu einem international agierenden Branchenführer. Als spezialisierter Dienstleister bietet Markas großen öffentlichen und privaten Institutionen wie Krankenhäusern, Seniorenheimen, Universitäten, Schulen, Hotels und Unternehmen ein breites Dienstleistungsspektrum an: von der Reinigung bis zur Gemeinschaftsverpflegung, von der Logistik und Housekeeping bis hin zu individuellen Dienstleistungen, die sich an den Bedürfnissen der Kunden orientieren. Die Niederlassungen in Österreich, Italien und Deutschland haben im letzten Geschäftsjahr einen Umsatz von € 447 Mio. erwirtschaftet. Markas Österreich beschäftigt hierzulande rund 2.400 Mitarbeiter\*innen (Stand 31.12.2025). Der Umsatz der Markas Österreich belief sich im Jahr 2025 auf über € 105,7 Mio.

Das Dienstleistungsunternehmen profitiert in hohem Maß vom Motivationstransfer des Managements auf die einzelnen Departments. Der Einsatz der Mitarbeiter\*innen und die hohe Mitarbeiter\*innenbindung wirken sich positiv auf den Unternehmenserfolg aus.

Ein geprüftes integriertes Managementsystem (IMS) erlaubt es Markas, den Kunden höchste Dienstleistungsstandards zu bieten, die laufende Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter\*innen zu gewährleisten, und Umwelt- und Arbeitssicherheitsaspekte umfassend zu beachten, sowie die Einhaltung aller Gesetze und Compliance Richtlinien sicherzustellen. Die individuellen Ansprüche und Bedürfnisse auf allen Verantwortungsebenen werden somit professionell erfüllt. Das integrierte Managementsystem gründet auf der Erfahrung aller Departments des Unternehmens Markas.



## Unternehmensentwicklung



<b>1985</b>	Gründung von Markas Italien am 15. Mai 1985 in Bozen.
<b>1986</b>	Gründung von Markas Österreich am 29. August 1986 in Baden bei Wien.
<b>1997</b>	Markas beschäftigt insgesamt über 1.000 Mitarbeiter*innen.
<b>2003</b>	Mag. Christoph Kasslatter übernimmt am 02. Jänner 2003 die Geschäftsführung von Markas Österreich. Markas Italien erlangt die Qualitätszertifizierung nach ISO 9001:2000. Markas International setzt insgesamt über 50 Mio. Euro um.
<b>2004</b>	Verlegung des Firmensitzes von Baden nach St. Pölten.
<b>2007</b>	2007 erlangen Markas Österreich und Markas Italien weitere Qualitätszertifikate: Neben der Erlangung des Qualitätsmanagementsystems ISO 9001:2000 von Markas Österreich werden Umweltmanagementsystem, Arbeitssicherheit, HACCP und gesellschaftliche Verantwortung zertifiziert. Markas International setzt 2007 insgesamt 97,6 Mio. Euro um.



<p><b>2008</b></p>	<p>Markas International beschäftigt in Italien, Österreich und Rumänien über 5.000 Mitarbeiter*innen und erwirtschaftet einen Umsatz von mehr als 120 Mio. Euro.</p> <p>Markas Österreich wird als EMAS Betrieb registriert.</p>
<p><b>2010</b></p>	<p>Ende 2010 übersiedelt Markas innerhalb St. Pölten in die neue Unternehmenszentrale.</p>
<p><b>2012</b></p>	<p>Im September 2012 werden am „Markas Day“ in Bozen grundlegende Formulierungen der strategischen Ausrichtung von Markas entwickelt und implementiert („Markas im Jahr 2022“).</p> <p>Mit Objektstart in zwei Krankenhäusern der Salzburger Landeskliniken GmbH steigert Markas Österreich den Umsatz um 46 %.</p>
<p><b>2017</b></p>	<p>Im März 2017 erlangt Markas Österreich die Qualitäts- und Umweltzertifizierung nach den neuen Normen Revisionen ISO 9001:2015 und ISO 14001:2015, im Juli nach dem internationalen Qualitätsstandard für Einrichtungen der Aus- und Weiterbildung ISO 29990:2010.</p>
<p><b>2018</b></p>	<p>Markas Österreich verzeichnet einen Meilenstein im Geschäftsbereich Food und übernimmt am 1. Mai 2018 erstmals die Betriebskantine in einer Gesundheitseinrichtung: dem Elisabethinen Krankenhaus Klagenfurt.</p> <p>Die Markas Gruppe formiert sich neu als Holding; die „Markas AG“ ist zu 100 % Eigentum der Familie Kasslatter. Die Geschäftsfelder werden neu definiert.</p>
<p><b>2019</b></p>	<p>Markas Österreich erlangt die EN 14065 zur Berechtigung der Wäscheaufbereitung in einwandfreier mikrobiologischer Qualität.</p> <p>Die Geschäftsführerin Gerlinde Tröstl erhält die europäische Auszeichnung „Leader of the Year“.</p> <p>Ende 2019 wird Markas Österreich für seine familienfreundlichen Maßnahmen durch das Audit „berufundfamilie“ zertifiziert.</p> <p>Markas Italien übersiedelt in den neuen „Markas Tower“.</p>



<b>2023</b>	<p>Die Markas Gruppe veröffentlicht ihren ersten Nachhaltigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2022.</p> <p>Im Oktober 2023 nimmt die Markas Zentrale in St. Pölten eine Photovoltaikanlage in Betrieb.</p> <p>ISO 19600:2014 (Compliance Managementsystem) wird durch die ISO 37301:2021 (Compliance Managementsystem) abgelöst und die Zertifizierung um die ISO 37001:2016 (Antikorruptionsmanagementsystem) ergänzt. Die ISO 37001 wurde 2026 nicht mehr rezertifiziert.</p>
<b>2024</b>	<p>Markas startet im 2. Halbjahr 2024 mit der Überarbeitung der Strategie Markas 2030, die als Wegweiser für unser Unternehmen dient, um auch weiterhin und langfristig wettbewerbsstark zu bleiben. Die Nachhaltigkeit bildet dabei eine der Säulen der Strategie.</p> <p>Im November 2024 startet Markas den Dienstleistungsauftrag im Landesklinikum Baden, dem ursprünglich allerersten Kunden der Markas Österreich.</p> <p>Im Herbst 2024 startet Markas Österreich mit der Ausrollung des innovativen und intern entwickelten Mehrweg-Abwurfsack für Reinigungswägen. Mit diesem wiederverwendbaren Textil-Abwurfsack spart Markas österreichweit rund 12 Tonnen Plastik pro Jahr ein.</p>
<b>2025</b>	<p>Markas Österreich knackt erstmals die Marke von 100 Mio. Euro Jahresumsatz.</p> <p>Finalisierung der neuen Unternehmensstrategie "Strategie Markas 2030" und offizieller Roll-out beim Markas Strategy Day in Italien.</p> <p>Nachhaltigkeit im Fokus: Strategische Definition der ESG-Ziele.</p>



## Dienstleistungen

Die Professionalität und Kompetenz der Beschäftigten sind die wichtigsten Ressourcen von Markas. Als spezialisiertes Dienstleistungsunternehmen bieten wir großen öffentlichen und privaten Institutionen wie Krankenhäusern, Seniorenheimen, Universitäten, Schulen, Hotels und Unternehmen ein breites Dienstleistungsspektrum an: von der Reinigung bis zur Gemeinschaftsverpflegung, von der Logistik und Housekeeping bis hin zu individuellen Dienstleistungen, die sich an den Bedürfnissen unserer Kunden orientieren.

### clean

#### **Unterhaltsreinigung**

Die Unterhaltsreinigung umfasst die tägliche oder mehrmals wöchentliche Reinigung von Räumlichkeiten. Markas hat sich auf die Dienstleistungserbringung im Hygienebereich spezialisiert, reinigt aber auch Büro- oder Verwaltungsgebäude, Produktionsstätten, Schuleinrichtungen, Hallenbäder, Außenanlagen und Lagerhallen. Zukunftsweisende Servicekonzepte, streng kalkulierte Kosten, gut ausgebildete Mitarbeiter\*innen, ein zertifiziertes Qualitätsmanagement sowie die termingerechte Reinigung garantieren die Leistungserfüllung nach Wunsch der Kunden.

#### **Grundreinigung**

Die Grundreinigung ist eine gründliche Reinigung, welche objektabhängig ein- bis zweimal jährlich durchgeführt wird. Für die Grundreinigung entfernt Markas alle mobilen Gegenstände aus den Räumen und reinigt und pflegt Böden und fixes Mobiliar gründlich. Vorhandene Teppichböden werden nass gereinigt. Für die Grundreinigung setzt Markas eigens geschulte Reinigungsfachkräfte ein.

#### **Fenster- und Fassadenreinigung**

In der Architektur hat in den vergangenen Jahren ein anhaltender Trend zu transparenten Gebäuden eingesetzt, in denen Glas als Baustoff eine bedeutende Rolle einnimmt. Erst durch regelmäßige und professionelle Reinigungen entfalten großflächige Verglasungen ihre volle Wirkung. Um den Ansprüchen der Fenster- und Fassadenreinigung umfassend gerecht zu werden, schult Markas seine Mitarbeiter\*innen im Rahmen einer Spezialschulung. Teil der Ausbildung sind Kletterkurse für schwer erreichbare Fassadenbereiche.



### Hygienische Reinigung in Gesundheitseinrichtungen

Die anspruchsvolle Reinigung von Krankenhäusern, Pflege- und Betreuungszentren erfordert eine strenge Einhaltung der Hygiene- und Desinfektionsvorschriften. Dies bedarf besonderer Aufmerksamkeit und Sorgfalt. Um Ambulatorien, Bettenstationen, Küchen und andere kritische Bereiche den Hygienevorschriften entsprechend zu reinigen und zu desinfizieren, setzt Markas ausschließlich professionell geschultes Personal ein. Markas stimmt die Reinigung der Bereiche sowie die eingesetzten Hilfsmittel mit den verantwortlichen Hygienekommissionen ab. Dementsprechend setzt Markas für die Reinigung von Krankenhäusern und Pflegeheimen vorwiegend das eigens entwickelte Reinigungssystem MARKAS SYSTEM ein. MARKAS SYSTEM erlaubt durch die Vorbehandlung der Mopp und Reinigungstücher eine ressourcenschonende sowie geräuscharme Reinigung.

#### Die Vorteile unseres Services:



Die Zuverlässigkeit eines strukturierten Unternehmens mit kompetenten Ansprechpersonen vor Ort



Innovative, zertifizierte und umweltverträgliche Reinigungsmethoden, -geräte und -produkte



Laufende Kontrollen des Services zur Sicherstellung der Qualität

### housekeeping

Wer ein Hotel führt, weiß wie wichtig Sauberkeit für einen angenehmen und komfortablen Aufenthalt der Gäste ist. Dabei sind es die Liebe zum Detail und die besondere Sorgfalt, die bei der Reinigung von Hotelzimmern den Unterschied machen. Markas garantiert professionelles Housekeeping auf höchstem Niveau für das makellose Image des Hotels. Eigens ausgebildetes Personal, fachgerechte Ausrüstung und laufende Qualitätskontrollen ermöglichen eine sorgfältige und fachgerechte Reinigung, die verschiedensten Ansprüchen gerecht wird.

#### Die Vorteile unseres Services:



Maßgeschneiderte Lösungen, die sich an den Bedürfnissen des Hotels orientieren



Hohe Serviceorientierung und zwischenmenschliche Kompetenz der Mitarbeiter\*innen



Innovative IT-Systeme zur Qualitätskontrolle



## food

Markas übernimmt die Verpflegung in unterschiedlichsten Einrichtungen und bietet ein vielseitiges Leistungsspektrum: von Schulmahlzeiten über die Versorgung von Sozial- und Gesundheitseinrichtungen bis hin zur Organisation und Betreuung von Betriebskantinen.

Dabei legt Markas großen Wert darauf, Menüs anzubieten, die auf unterschiedliche Ernährungsbedürfnisse abgestimmt sind. Wer sich für den Verpflegungsservice von Markas entscheidet, entscheidet sich für Qualität entlang der gesamten Wertschöpfungskette.

### Die Vorteile unseres Services:



Sorgfältige Auswahl der Rohstoffe



Rückverfolgbarkeit der Lebensmittel und Kontrolle in allen Phasen der Verarbeitung



Modernste Garverfahren

## facility

Verunreinigte Luft in geschlossenen Räumen ist häufig Ursache von Befindlichkeitsstörungen. Seit 2016 besitzt Markas das Equipment, die Kompetenzen und die Ressourcen, um die Kontrolle und Reinigung lüftungstechnischer Anlagen durchführen zu können. Markas evaluiert vor Ort die Anlage, überprüft per Videoinspektion die Leitungen und Komponenten und bewertet die Luftgüte. Bei Überschreitungen von Grenzwerten wird die Anlage gereinigt und gegebenenfalls desinfiziert.

### Die Vorteile unseres Services:



Effektiver und diskreter Service



Ständige Überwachung des Hygienezustandes von Lüftungsanlagen und Räumen



Spezialisierte und erfahrene Fachkräfte



## logistics & care

### **Hol- & Bringdienste sowie weitere logistische Dienste**

Mit seinen Transportdiensten – sei es von Patient\*innen, Gütern, Wäsche oder Medikamenten – unterstützt Markas den Ablauf in Gesundheitseinrichtungen optimal und effizient. Die professionelle Abwicklung ermöglicht eine Ressourcenoptimierung für alle und erlaubt der Pflege, sich ausschließlich auf ihre tatsächlichen Aufgaben zu konzentrieren.

### **Stations- und Patientenservice**

Um das medizinische Wohl der Patient\*innen kümmern sich Ärzt\*innen und Pflegepersonal. Für einen angenehmen Aufenthalt sorgen die geschulten Servicemitarbeiter\*innen von Markas. In Krankenhäusern, Privatkliniken und Seniorenheimen übernimmt Markas jene Aufgaben, die weder zur Pflege noch zur klassischen Reinigung gehören. Essensservice, die tägliche Zeitungslieferung sowie die Bewirtschaftung der Teeküchen sind Teil der Aufgabenliste des Stationservices von Markas.

### **Die Vorteile unseres Services:**



Innovatives und automatisiertes System für die Krankenhauslogistik



Serviceorientierte Mitarbeiter\*innen, die sich ausschließlich der Patient\*innenversorgung widmen



Ressourcenoptimierung und mehr Sicherheit für die Patient\*innen



## Unsere Referenzen

Markas ist auf die Reinigung von Krankenhäusern sowie Pflege- und Seniorenheimen spezialisiert. Unsere aktuellen TOP 20 Kunden in Österreich sind:



Die Zufriedenheit der Kunden ist ein wesentlicher Teil des Markas Wertesystems. Deshalb achtet Markas auf die Meinung seiner Kunden:

### Regierungsviertel und Wirtschaftszentrum St. Pölten

Seit 2024 kann das Land NÖ im Regierungsviertel und Wirtschaftszentrum St. Pölten auf Markas als verlässlichen Partner zählen. Das engagierte Markas-Team unter der Objektleiterin Margit Felber übernimmt täglich die umfassende Reinigung auf einer Fläche von etwa 116.000 m<sup>2</sup>. Dazu gehören Büros, Allgemeinbereiche, Veranstaltungsräume, Garagen- sowie Fenster- und Fassadenflächen. Besonders schätzen wir neben der professionellen Ausführung der Reinigungsdienstleistungen auch die stets direkte und transparente Kommunikation. Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die starke Ausrichtung von Markas auf Nachhaltigkeit: Mit der umweltfreundlichen Reinigungsdienstleistung Markas Eco Clean, die mit dem Europäischen Umweltzeichen zertifiziert ist, setzt Markas einen klaren Fokus auf eine umweltschonende Reinigung. Dies trägt nicht nur zur Reduzierung von Umweltauswirkungen bei, sondern stärkt auch das Vertrauen in die verantwortungsvolle Arbeitsweise des Unternehmens.

Christoph Reiter, MSc  
Abteilungsleiter Gebäude- und Liegenschaftsmanagement Land NÖ



## **Landeskrlinikum Baden-Mödling**

„Gesund und gepflegt. Ein Leben lang.“ - diesem Motto folgend, steht das Landeskrlinikum Baden-Mödling mit den drei Standorten Baden, Mödling und Hinterbrühl für eine optimale medizinische Versorgung und unterstützt ihre Patient\*innen in allen Lebenslagen!

Seit 2024 reinigt Markas im Landeskrlinikum Baden-Mödling eine Fläche von rund 99.000 m<sup>2</sup>. Das Landeskrlinikum Baden-Mödling orientiert sich an den Nachhaltigkeitszielen des Landes Niederösterreich, umso mehr schätzen wir es, Markas als zuverlässigen Dienstleistungspartner an unserer Seite zu wissen, der großen Wert auf den Umweltschutz und einen nachhaltigen Umgang mit Ressourcen legt. Durch den Einsatz automatischer Dosieranlagen mit Fernüberwachung wird die Reinigungschemie optimal und umweltgerecht eingesetzt. Darüber hinaus wird mit den Mehrweg-Abwurfsäcken auf den Reinigungswägen jährlich eine erhebliche Menge an Plastikmüll eingespart. Die transparente Kommunikation über den Einsatz ressourcenschonender Methoden in der Gebäudereinigung bestätigt uns in unserer Partnerwahl.

Mag. Markus Zemanek, MBA, MAS  
Kaufmännischer Direktor Baden-Mödling

## **Rehabilitationszentrum Oberndorf**

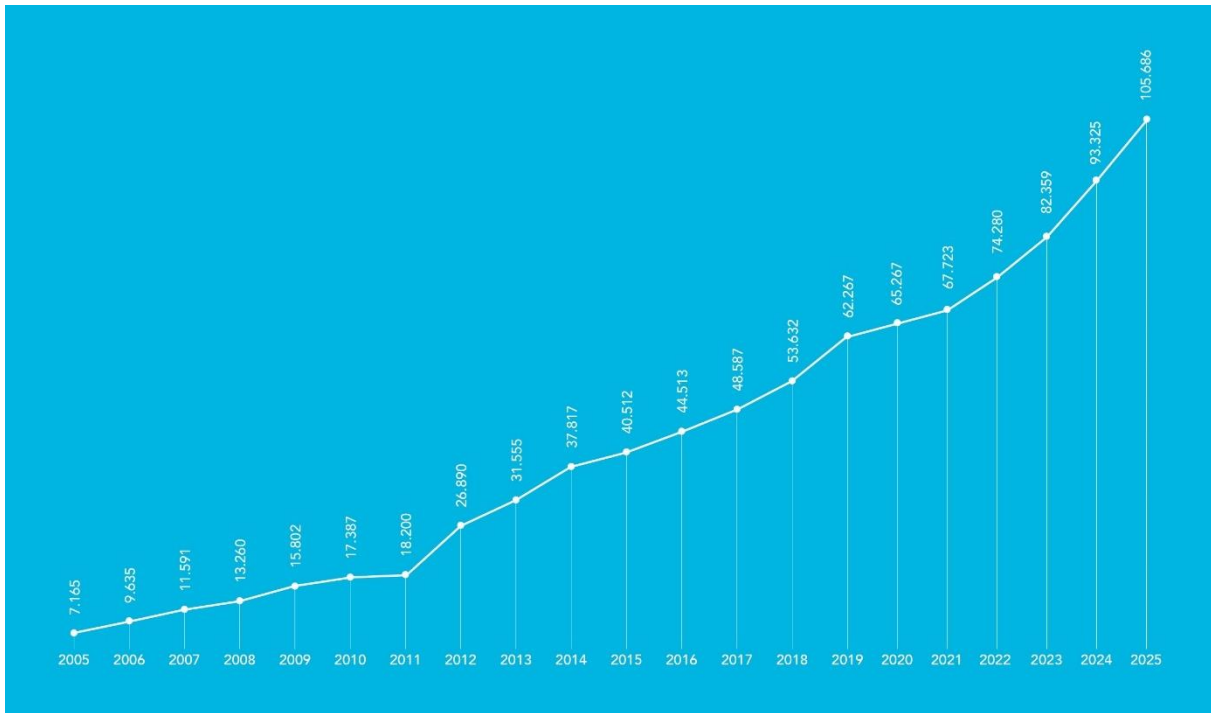
Das Rehabilitationszentrum Oberndorf ist seit 2024 Kunde von Markas. Das Aufgabengebiet im Rehabilitationszentrum Oberndorf reicht von der Unterhaltsreinigung, über die Grundreinigung, Sonderreinigung, Fassadenreinigung, bis hin zum Wäscheservice und zum Auf- und Abbau und der Reinigung von Zustellbetten – stets unter Einhaltung aller geltenden Hygienevorgaben. Neben der professionellen Durchführung der Reinigungsdienstleistung schätzen wir besonders die direkte Kommunikation und das Engagement des gesamten Markas-Teams unter der Objektleiterin Marijana Scherer. Neben dem persönlichen Kontakt ist für uns auch der Umweltgedanke ein besonders wichtiger Aspekt. Mit Markas haben wir einen kompetenten und umweltfreundlichen Dienstleister gefunden, der auf die Verwendung von biologischen Reinigungsmitteln, den Einsatz einer automatischen Dosieranlage mit Fernüberwachung und auf die Reduzierung des Wasserverbrauchs setzt. Regelmäßige Kontrollen sowie gemeinsame Begehungen garantieren, dass die Qualität kontinuierlich auf hohem Niveau gehalten wird.

Maria Ringerthaler BA MA  
Kaufmännische Leitung / Verwaltungsleitung Rehabilitationszentrum Oberndorf

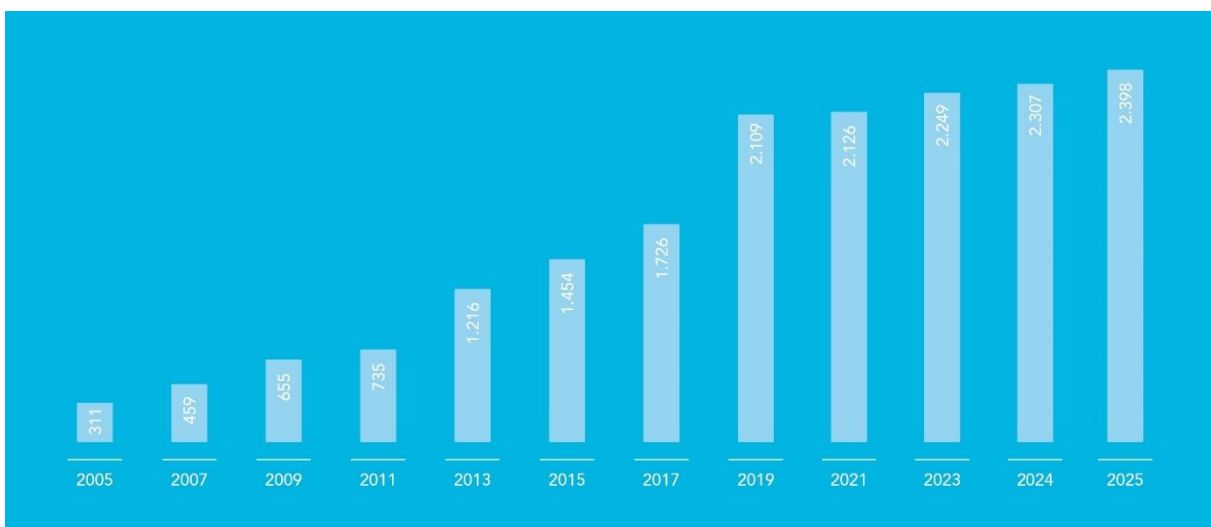


## Wichtige Unternehmenskennzahlen Österreich

### Umsatz in TEUR



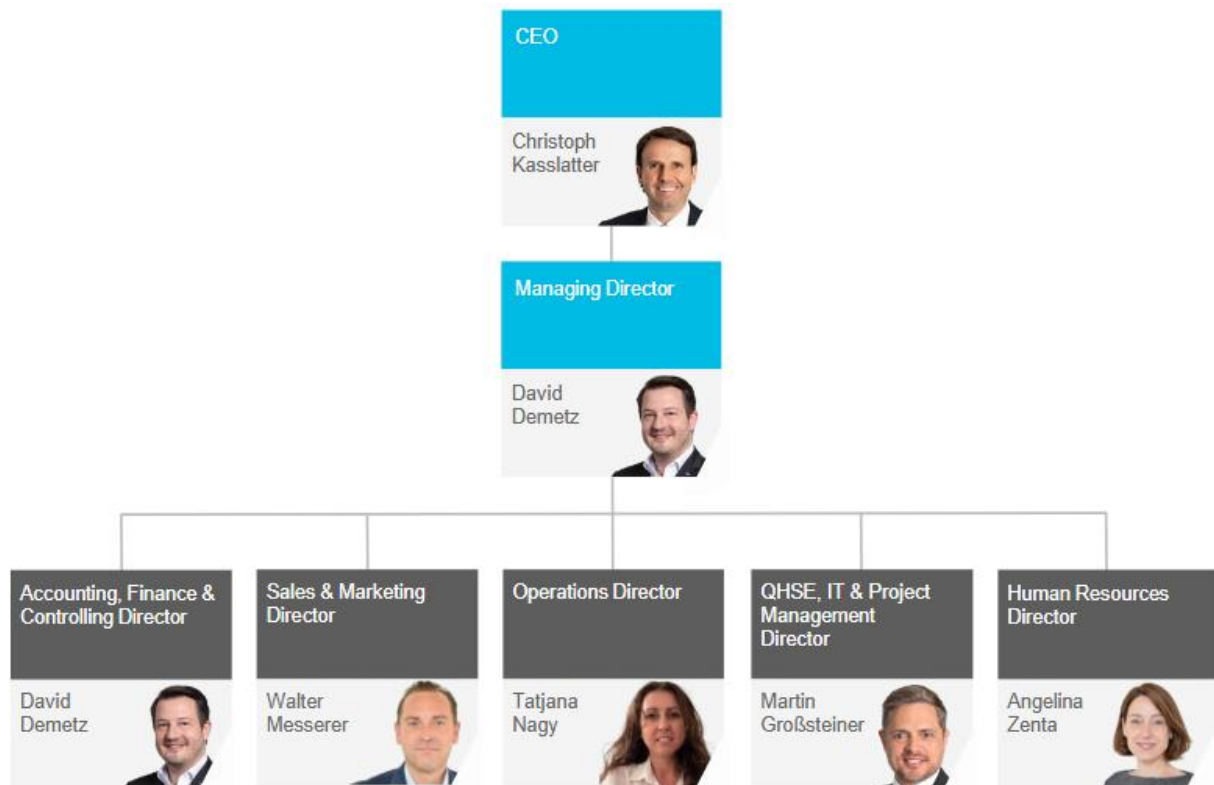
### Jahrespersonalstand Ø





## Organigramm

Stand: 01/2026



## Unternehmensphilosophie

### Die Vision: Markas 2030

Solide Wurzeln, nachhaltiges Wachstum und das Streben nach Innovation machen uns einzigartig. Als herausragender Dienstleister bieten wir einen Mehrwert für alle, die ein Unternehmen suchen, auf das sie sich verlassen können.

### Die Mission von Markas

Wir sind ein internationales Familienunternehmen und bieten öffentlichen und privaten Kunden qualitativ hochwertige Dienstleistungen an.



**Zuverlässigkeit**



**Engagement**



**Fairness**



## Unternehmenspolitik

Die Gesundheit unserer Mitarbeiter\*innen hat oberste Priorität. Dazu zählen der Schutz vor Arbeitsunfällen, berufsbedingten Erkrankungen und sonstigen arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren sowie der Schutz unserer Umwelt. Alle Arbeitsplätze sind oder werden sicher und gesundheitsgerecht gestaltet. Prävention im Arbeitsschutz ist unsere Verpflichtung.

Markas lebt ein integriertes Managementsystem für Qualität, Umweltschutz, Arbeitssicherheit, Aus- und Weiterbildung, Compliance, Antikorruption und das Kontrollsystem Biokontamination. Oberstes Ziel von Markas ist es, die Wünsche der Kunden unmittelbar und zur vollsten Zufriedenheit zu erfüllen. Deshalb erkennt Markas Kundenwünsche früh und bietet innovative sowie maßgeschneiderte Problemlösungen an. Markas sieht es als seine Pflicht, alle gesetzlichen und kundenspezifischen Anforderungen auf dem Gebiet der Qualität, des Umweltschutzes, der Arbeitssicherheit, der Aus- und Weiterbildung, der Compliance, Antikorruption und des Kontrollsystems Biokontamination umfassend zu erfüllen.

Durch Informationen und Vorgaben motiviert Markas auch seine Lieferanten zur Einhaltung der vorgegeben Umwelt- und Sicherheitsstandards. Markas verbessert laufend sein integriertes Managementsystem und verpflichtet sich zur Vermeidung von Umweltauswirkungen. Über das Umweltmanagementsystem erfasst Markas die wichtigsten Umweltaspekte sowie deren Auswirkungen auf die Umwelt. Dabei berücksichtigt Markas auch den Klimawandel und dessen Auswirkungen auf seine Geschäftstätigkeit sowie den eigenen Einfluss auf das Klima. Das Verfahren erlaubt es Markas, die gesetzten Ziele und Maßnahmen auf die wichtigsten Bereiche zu konzentrieren.

Über das integrierte Managementsystem identifiziert und analysiert Markas alle qualitäts-, umwelt-, arbeitssicherheits-, weiterbildungs-, compliance- und antikorrupsionsbezogenen Prozessschritte und erkennt mögliche Verbesserungspotentiale. Markas strebt eine offene Kommunikation mit Kunden, Mitarbeiter\*innen, Behörden und der Öffentlichkeit an und fördert eine zielorientierte Zusammenarbeit. Markas tritt somit als verlässlicher Partner für seine Kunden auf, sichert und generiert so auch Wettbewerbsvorteile.

Der Unternehmenserfolg von Markas gründet auf der Qualifikation, Information und Motivation aller Mitarbeiter\*innen. Das notwendige Wissen vermittelt Markas den Mitarbeiter\*innen im Zuge von umfassenden Lerndienstleistungen.



## Die Spielregeln

- Ich bin ehrlich, offen und unparteilich in der Bewertung von Situationen.
- Ich treffe Entscheidungen und stehe zu meinen Handlungen.
- Ich stehe zu meinem Wort.
- Ich handle vorausschauend und stelle sicher, dass die gesetzten Ziele erreicht werden.
- Ich gebe immer und überall mein Bestes.
- Ich arbeite laufend an der Verbesserung meiner Leistungen und Kompetenzen.
- Ich gebe Fehler zu und übernehme die Verantwortung dafür.

## Umweltgrundsätze

Markas bietet seinen Kunden Dienstleistungen nach höchsten Qualitätsstandards bei möglichst geringer Umweltbelastung an. Die Grundsätze der Markas Umweltpolitik sind Grundlage für jegliches Handeln und Vorgabe für geplante Maßnahmen.

### **Umweltleistungen ständig verbessern**

Die Einhaltung aller umweltrelevanten Gesetze und Verordnungen sowie die Erfüllung der behördlichen Auflagen bilden für Markas eine einschlägige Handlungsgrundlage. Bei allen Entscheidungen werden Umweltaspekte berücksichtigt und, soweit wirtschaftlich vertretbar, umgesetzt. Zur Verringerung der Umweltauswirkungen und Verbesserung der Umweltleistungen bewertet Markas Investitionen auch nach ökologischen Gesichtspunkten.

### **Motivation und Schulung der Mitarbeiter\*innen**

Für Markas sind die Mitarbeiter\*innen die wichtigste Ressource im Unternehmen. Markas motiviert seine Mitarbeiter\*innen dazu, aktiv an der steten Verbesserung des Umweltschutzes mitzuarbeiten und steigert das Umweltbewusstsein durch gezielte Schulung und Information.

### **Sparsamer Ressourcenverbrauch**

Natürliche Ressourcen sind wertvolle Güter. Der sparsame und effiziente Umgang mit Energie und Wasser ist ein wichtiger Beitrag zur Schonung dieser Ressourcen. Durch den besonders sparsamen und sorgsamen Umgang mit Arbeits- und Reinigungsmitteln verringert Markas die Gefahr von umweltgefährdenden Unfällen.



## Ökologische Beschaffung

Beim Einkauf von Gütern, sowohl für den täglichen Verbrauch als auch bei langfristigen Anschaffungen, werden ökologische, qualitative und ökonomische Gesichtspunkte gleichermaßen berücksichtigt. Markas achtet auch beim Zukauf von Dienstleistungen auf die Einhaltung ökologischer Kriterien. Markas bevorzugt langlebige Güter, die unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit hergestellt werden. Die eingesetzten Materialien sind reparaturfreundlich und ohne hohen Aufwand zur Wiederverwertung geeignet.

## Abfallverringerung und -vermeidung

Markas versucht in allen Bereichen Abfälle zu vermeiden und die Abfallmenge möglichst gering zu halten. Nicht vermeidbare Abfälle werden getrennt gesammelt und zur Wiederverwertung, umweltgerechten Behandlung oder Entsorgung an befugte Unternehmen übergeben. In der Dienstleistungserbringung vor Ort unterliegt Markas den Abfallwirtschaftskonzepten der Kunden und führt die Abfallentsorgung entsprechend einschlägiger Gesetze, Richtlinien sowie den Vorgaben des Leistungsverzeichnisses durch.

## Unsere Mitarbeiter\*innen

Die Mitarbeiter\*innen von Markas sind das Herzstück und stehen in einer partnerschaftlichen Beziehung zum Unternehmen. Markas strebt täglich danach, sich zu verbessern und eine zuverlässige, engagierte sowie faire Unternehmenskultur zu fördern und zu leben. Ein strukturiertes Auswahlverfahren, konsequente Aus- und Weiterbildung sowie eine angenehme Arbeitsatmosphäre sichern den Mitarbeiter\*innen aus rund 70 Nationen einen optimalen Arbeitsplatz. Um gezielt auf die Bedürfnisse der Beschäftigten einzugehen, wurde Markas im Jahr 2019 als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert. Dies stellt ein aktives Bekenntnis dar, Maßnahmen umzusetzen, die die Vereinbarkeit von Beruf und Familie fördern. Der regelmäßige Austausch mit den Mitarbeiter\*innen ist Markas wichtig. Aus diesem Grund werden in Zusammenarbeit mit externen Kooperationspartnern regelmäßig Befragungen durchgeführt, um wertvolles Feedback zu erhalten und darauf basierend gezielte Maßnahmen abzuleiten.



Seit 2020 bietet Markas allen Beschäftigten ein Employee Assistance Program an, das Beratungsleistungen in allen Lebenslagen umfasst. Über eine Telefonhotline stehen Expert\*innen des Hilfswerks mehrmals wöchentlich allen Mitarbeiter\*innen in ganz Österreich zur Verfügung.



## Betriebliche Gesundheitsförderung bei Markas

Markas ist sich der Bedeutung der betrieblichen Gesundheitsförderung für Unternehmen und Mitarbeiter\*innen bewusst. Im Jahr 2018 wurde Markas erstmals mit dem Gütesiegel für Betriebliche Gesundheitsförderung des Österreichischen Netzwerks für BGF ausgezeichnet. Zu den Maßnahmen gehören unter anderem die Gesundheitswoche, eine umfassende Kommunikationsaktion zu Gesundheitsthemen, ein Obstkorb, eine transparente Dienstplan-Einteilung, die Berücksichtigung persönlicher und familiärer Gegebenheiten bei der Dienstplanung sowie Sportangebote für Mitarbeiter\*innen in ganz Österreich. Zudem unterstützt Markas die Teilnahme am Vision Run und stellt weiterhin das bereits genannte Employee Assistance Program zur Verfügung.

Um die Themen betriebliche Gesundheitsförderung sowie die Vereinbarkeit von Familie und Beruf kontinuierlich weiterzuentwickeln, hat Markas eine Projektgruppe ins Leben gerufen, die diese Themen vorantreibt.

Alle Operations Manager und Operations Coordinator haben umfassende Branchenerfahrung und sind seit durchschnittlich 7,28 Jahren im Unternehmen Markas tätig (Stand vom 31.12.2025). Zahlreiche Reinigungskräfte können eine lange Betriebszugehörigkeit vorweisen. 106 Mitarbeiter sind bereits seit über 15 Jahren bei Markas beschäftigt.

## Inklusion und Diversität bei Markas

Neben der Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie der betrieblichen Gesundheitsförderung hat sich Markas im Jahr 2021 zusätzlich einem Schwerpunkt auf Inklusion verschrieben. Im Rahmen seiner unternehmerischen und gesellschaftlichen Verantwortung positioniert sich Markas mit dem Projekt „Inklusives Arbeiten bei Markas“ als fairer Arbeitgeber, der Diversität und Chancengerechtigkeit aktiv fördert. Das Ziel von Markas ist es, die Unabhängigkeit und Eigenständigkeit von Menschen mit Behinderungen zu unterstützen. Es wird ein Arbeitsumfeld geschaffen, das es ermöglicht, die Stärken der Mitarbeiter\*innen optimal einzusetzen und den Fokus auf ihre Fähigkeiten statt auf mögliche Einschränkungen zu legen.

Eine Inklusionsbeauftragte koordiniert die Maßnahmen und sorgt dafür, dass diese als ganzheitliches Konzept umgesetzt werden. Dabei kann Markas auf die Unterstützung zahlreicher Organisationen und Institutionen zählen, darunter NEBA Betriebsservice, myAbility, Haus Aktiv, MAG Menschen & Arbeit, das AMS sowie das Zero Project.



## Das Markas Managementsystem

Markas lebt das Managementsystem nach dem Prinzip des PDCA-Zyklus, bzw. dem Deming-Rad. Durch das Auseinandersetzen mit den Stakeholdern wird die Kundenanforderung verständlich. Diese fließt in den Kreislauf ein, welcher den Zweck der permanenten Verbesserung hat: Planen – Tun – Überprüfen – Umsetzen. Der Output des Verbesserungsprozesses soll eine dauerhaft hohe Kundenzufriedenheit sein.





## Das Qualitätsmanagementsystem

Für Markas ist es das oberste Prinzip, die angebotenen Dienstleistungen gemäß den höchsten Qualitätsmaßstäben zu entwickeln. Daher schreibt die Markas Geschäftsführung die umfassende Erfüllung der Anforderungen nach EN ISO 9001:2015 vor. Es ist Aufgabe aller Mitarbeiter\*innen und Führungskräfte, diese Anforderungen zu erfüllen und damit zur laufenden Verbesserung der Leistungsergebnisse zugunsten der Kundenzufriedenheit beizutragen.

Markas wird dem hohen Qualitätsanspruch in der gesamten Dienstleistungserbringung sowie auch in den Geschäftsprozessen gerecht. Alle erbrachten Dienstleistungen entsprechen den hohen Kundenanforderungen und den Markas Qualitätsrichtlinien. Die Geschäftsprozesse von Markas tragen zur Erfüllung dieser Anforderungen bei und steigern den Kundennutzen bei gleichzeitiger Kostenersparnis.

### **Über ein nachhaltiges, prozessorientiertes Qualitätsmanagementsystem erreicht Markas:**

- die innerbetriebliche Beherrschung der Abläufe,
- eine laufende Verbesserung der Abläufe,
- reduzierte Fehlleistungsaufwände,
- eine Absicherung gegen Dienstleistungsansprüche,
- eine gesteigerte Wettbewerbsfähigkeit,
- eine erhöhte Kundenzufriedenheit,
- sichere Arbeitsplätze sowie
- eine hohe Mitarbeiter\*innenmotivation

## Das Umweltmanagementsystem

Um das Verständnis der Mitarbeiter\*innen für umweltrelevante Fragestellungen zu fördern und den Umweltschutz laufend zu verbessern, hat Markas ein umfassendes Umweltmanagementsystem nach EN ISO 14001:2015 und nach der Verordnung EMAS III in der geltenden Fassung eingeführt. Markas ermittelt regelmäßig die wesentlichen Umweltaspekte und bewertet die entsprechenden Umweltauswirkungen. In diversen Aufzeichnungen (wie z.B. der Markas Umwelterklärung) dokumentiert Markas die Umweltaspekte datenmäßig und macht diese den Kunden, Mitarbeiter\*innen, Lieferanten, Gesellschafter\*innen und der Öffentlichkeit zugänglich.

## Umweltaspekte

Markas identifiziert alle Umweltaspekte, inklusive der beeinflussbaren Tätigkeiten, Produkte und Dienstleistungen sowie den Stand der Technik. Die bedeutenden Umweltauswirkungen werden ermittelt und in der Umwelterklärung dokumentiert. Markas hat die Umwelterklärung im Rahmen der ersten Umweltprüfung erstellt und aktualisiert diese

- jährlich,
- bei Prozessänderungen oder
- beim Auftreten neuer umweltrelevanter Auswirkungen.

Bei der Erstellung des Risikoprofils hat Markas auch Risiken berücksichtigt, welche die Umwelt betreffen. Auf dessen Grundlage ermittelt Markas das zu erwartende Gefährdungspotential sowie daraus resultierende Verbesserungsmaßnahmen.

## Lebenszyklusbetrachtung der Umweltaspekte

Markas betrachtet die Umweltaspekte über den gesamten Lebenszyklus, begonnen bei der Entwicklung der Beschaffung von Produkten und Dienstleistungen, über den Transport bis hin zur Entsorgung. Bei der Auswahl der Lieferanten wird größtes Augenmerk auf Umweltzertifizierungen und nachhaltige Produkte gelegt. Daher werden auch verstärkt ECO zertifizierte Produkte eingesetzt.

Unsere Betriebsmittel werden stets sorgsam und ökologisch verwendet. So wird beispielsweise die Dosierung unserer Reinigungsmittel, in Abstimmung mit den Hersteller\*innen, mittels automatischer Dosieranlagen im optimalen Verhältnis dosiert und eingesetzt. Dadurch wird die Belastung der Umwelt auf ein Minimum reduziert.

Nach erbrachter Leistung oder Vertragsende werden sämtliche Geräte aufbereitet und in neuen Objekten weiter verwendet. Reinigungsgeräte werden nach Erreichen des Endes ihres Lebenszyklus an den jeweiligen Lieferanten zurückgegeben, der eine ordnungsgemäße Verwertung sicherstellt. Durch diese Maßnahme wird eine Reduzierung des Abfalles auch von Arbeitsmitteln gewährleistet.





## **Umwelterklärung**

Markas ist eine EMAS-validierte Organisation und erstellt deshalb jährlich die Umwelterklärung. In der Umwelterklärung wird das Unternehmen Markas mit all seinen Tätigkeiten und Produkten der Öffentlichkeit vorgestellt. Die Umwelterklärung legt die Markas Umweltpolitik, die wesentlichen Umweltauswirkungen sowie das Markas Umweltprogramm mit seinen Zielen zur Verbesserung des betrieblichen Umweltschutzes offen und fasst die Daten zur Umwelleistung mit einer entsprechenden Bewertung zusammen. Die Umwelterklärung ist der Eckpunkt des Dialogs zwischen dem Unternehmen Markas und interessierten Kreisen. Das Dokument steht der Öffentlichkeit in elektronischer Form via Internet zur Verfügung.

## **Notfallvorsorge und Gefahrenabwehr**

Alle Markas Mitarbeiter\*innen haben die Pflicht, eine erkannte Gefahr unverzüglich ihren Vorgesetzten zu melden und bei der Schadensbekämpfung auf zumutbare Weise mitzuwirken. Gleichzeitig haben alle betrieblichen Vorgesetzten den verbindlichen Auftrag, im Gefahrenfall eine besondere Verantwortung gegenüber ihren Mitarbeiter\*innen zu übernehmen. Aus Sorge um die Sicherheit der Mitarbeiter\*innen und gemäß allgemeiner Gesetzesgrundlagen erstellt Markas zusätzlich einen betrieblichen Notfallplan.

## **Das Arbeitssicherheitsmanagementsystem**

**Das Arbeitsschutzgesetz sieht u.a. folgende Pflichten für den Arbeitgeber vor:**

- Verhütung von Unfällen während der Arbeit
- Verhütung von arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren
- Menschengerechte und ergonomische Gestaltung der Arbeitsplätze

Markas beachtet die Regeln zur Arbeitsplatzsicherheit gemäß den gesetzlichen Bestimmungen und internen Vorgaben. Darüber hinaus berücksichtigt Markas in den dokumentierten Verfahren und Prozessen sämtliche Aspekte des Arbeitsschutzes. Damit erfüllt das Unternehmen alle Anforderungen des Arbeitssicherheitsmanagementsystems ISO 45001.

Das Markas Arbeitssicherheitsmanagementsystem regelt zudem alle Fachthemen, die im integrierten Managementsystem neben den integriert behandelten Aspekten separat auszuführen sind. Diese Fachthemen sind nachfolgend einzeln angeführt.



## **Arbeitsmedizinische Untersuchungen**

Markas verpflichtet sich zur gesundheitlichen Fürsorge seiner Mitarbeiter\*innen. Teil der Fürsorge ist die Früherkennung und Vorbeugung arbeitsbedingter Erkrankungen oder Berufskrankheiten. Markas führt, sofern notwendig, folgende Untersuchungen durch:

- Einstellungsuntersuchungen
- Eignungsuntersuchungen
- Arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen
- Impfungen

Die Untersuchungen werden von den Markas Arbeitsmediziner\*innen durchgeführt. Die Mitarbeiter\*innen von Markas können die Arbeitsmediziner\*innen jederzeit auch für präventive Informationen und anderweitige Fragen kontaktieren.

## **Gefahrstoffmanagement**

Die Markas Sicherheitsfachkräfte setzen, in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Vorgesetzten, die gesetzlichen Vorgaben zum Gefahrstoffmanagement im Unternehmen um. Dazu gehören:

- die laufende Aktualisierung der Sicherheitsdatenblätter,
- die bedarfsweise Anpassung der zugeordneten Arbeitsanweisungen,
- die jährliche Organisation der Sicherheitsunterweisung sowie
- die Beschaffung von Gefahrstoffen in Zusammenarbeit mit dem Operations Department.

## **Risikoanalyse**

Markas erstellt eine Risikoanalyse sowie ein Risikoprofil und leitet daraus einen Notfallplan ab. Der Notfallplan beschreibt das Verhalten im Brandfall, bei Unfällen, insbesondere bei Nadel- und Stichverletzungen bei sämtlichen Dienstleistungserbringungen. Die Reinigungskräfte von Markas werden regelmäßig in Hinblick auf die Maßnahmen des Notfallplans unterwiesen. In den Schulungen lernen die Reinigungskräfte, Gefahren zu erkennen und Risiken abzuschätzen. Im Risikofall können die Mitarbeiter\*innen so entsprechend handeln und Risiken vermeiden.

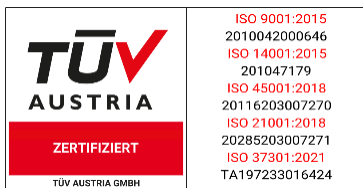


## Integration aller Systeme im Integrierten Managementsystem

Durch eine konsequente Prozessorientierung gewährleistet Markas die Integration des Qualitäts-, Umwelt-, Arbeitssicherheits-, Bildungs-, Compliance- und Antikorruptions-Managementsystems. Sämtliche Prozesse sind in der Markas Prozesslandschaft verankert und werden in den Markas Arbeitsanweisungen und Richtlinien spezifiziert. Markas nutzt die Synergien zwischen den einzelnen Systemen für eine effiziente und qualitätsgerechte Leistungserbringung in umweltschonender, sicherer und verantwortungsbewusster Art und Weise.

Das Wohl der Kunden, der Umwelt und der Mitarbeiter\*innen steht bei Markas gleichermaßen im Mittelpunkt. Dementsprechend bildet das integrierte Managementsystem das gemeinsame „Dach“, welches auf den sechs Standardmanagementsystemen für Qualität, Umweltschutz, Aus- und Weiterbildung, Arbeitssicherheit, Compliance- und Antikorruptions-Management beruht.

Markas verfügt unter anderem über folgende Zertifizierungen:



Seit 2021 bietet Markas eine mit dem Ecolabel zertifizierte Reinigungsdienstleistung im Bereich der Unterhaltsreinigung für Verwaltung inklusive Sanitärreinigung an und gehört damit in Österreich zu den Pionieren in Bezug auf europäische umweltzertifizierte Reinigung.



Die 5 Säulen des Integrierten Managementsystems



## Umweltaspekte

### Umweltrisiken

Die Betrachtung von direkten und indirekten Umweltrisiken ist Bestandteil unserer Fehler-Möglichkeits- und Einfluss-Analyse (FMEA) und wird in regelmäßigen Abständen im Zuge von Operation Meetings, Qualitätszirkeln, oder bei internen oder auch externen Audits berücksichtigt. Einen kurzen Auszug der im Rahmen des Umweltmanagements relevanten Risiken in Verbindung mit den jeweiligen präventiven Maßnahmen untenstehend:

Relevantes Risiko	Präventive Maßnahme	Zutreffend
<b>Auslaufen von Reinigungsmitteln</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• richtige Ausstattung der Lagerbereiche</li> <li>• Sensibilisierung / Schulung</li> </ul>	Zentrale Objekte
<b>Falsche Entsorgung von Reinigungsmitteln</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einsatz umweltverträglicher Reinigungsmittel</li> <li>• Hinweis auf Sicherheitsdatenblatt</li> <li>• Sensibilisierung / Schulung</li> </ul>	Objekte
<b>Falsche Dosierung von Reinigungsmitteln</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überprüfung der Dosieranlagen</li> <li>• Dosieranlagen mit Fernüberwachung</li> <li>• Sensibilisierung / Schulung</li> </ul>	Zentrale Objekte
<b>Brandgefahr durch Chemie</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• regelmäßige Prüfung der Brandmelder / Löschmittel</li> <li>• Brandschutzübungen</li> <li>• Sensibilisierung / Schulung</li> </ul>	Zentrale Objekte
<b>Falsche Lagerung der Chemie</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• laufende Kontrollen</li> <li>• Sensibilisierung / Schulung</li> </ul>	Objekte
<b>Arbeitsunfälle durch (ungeschultes) Personal</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• laufende Kontrollen</li> <li>• PSA bereitstellen</li> <li>• Sensibilisierung / Schulung</li> </ul>	Objekte
<b>Nicht-Erreichung gesetzlicher Änderungen, Erwartungen von Kunden und interessierten Parteien zum Thema Nachhaltigkeit / Umwelt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• laufende gesetzliche Verfolgung der Themen</li> <li>• Strikte Einhaltung der Kundenanforderungen</li> <li>• Beobachtung der Marktbegleitung</li> <li>• Einholung von Kundenfeedback</li> <li>• Sensibilisierung / Schulung</li> </ul>	Zentrale Objekte
<b>Klimawandel und dessen Auswirkungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Markas Krisenkonzept und Krisenkommunikationsplan für Markas-Standorte und Kundenobjekte</li> <li>• Langfristige Zusammenarbeit und Kooperation mit Schlüssellieferanten</li> <li>• Vorhandensein von Lagerbeständen an Reinigungskemie und -materialien</li> </ul>	Zentrale Objekte



## **Bewertung der Umweltaspekte entlang des Lebensweges**

Zur detaillierten Bewertung der direkten und indirekten Umweltaspekte bediente sich Markas einem Kriterienkatalog, welcher von der TÜV Austria Akademie aus dem Bereich Umweltmanagement zur Verfügung gestellt wurde. Mit Hilfe einer Tabelle wurde in weiterer Folge eine Bewertung hinsichtlich der jeweiligen Relevanz (1 gering, 5 mittel und 25 hohe Relevanz) vorgenommen. Auf Basis dieser Bewertung haben sich die nachfolgenden wesentlichen Punkte gezeigt:

### **Direkte Umweltaspekte**

- Materialeffizienz
- Energieeffizienz
- Gesetze
- Gesellschaft
- Nicht gefährlicher Abfall
- Wasserverbrauchseffizienz
- Klimawandel und dessen Auswirkungen

### **Indirekte Umweltaspekte**

- Nachhaltigkeit der Energieträger
- Transport (Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe)
- Dienstleistungsbezogene Umweltaspekte (Transport und Versand)
- Lieferantenseitige Umweltaspekte
- Dienstleistungsbezogene Umweltaspekte (Lagerung und Verpackung)

## Direkte Umweltaspekte

### Materialeffizienz

Die von Markas eingesetzten Hilfs- und Betriebsstoffe (Reinigungschemie und -behelfe) werden von den Lieferanten direkt in die Objekte geliefert und dort gelagert. Dabei berücksichtigt Markas Zusammenlagerungsverbote und bewahrt die Reinigungsmittel in Auffangwannen auf, sodass ein Auslaufen direkt auf den Boden und gegebenenfalls weiter in die Bodenauslässe unterbunden wird.



Markas lagert alle Hilfs- und Betriebsstoffe unter Berücksichtigung der Hersteller\*innenhinweise auf den jeweiligen Sicherheitsdatenblättern. Die Sicherheitsdatenblätter liegen zentral in der Verwaltung und in den Objekten auf. In den Objekten liegen ausschließlich die Sicherheitsdatenblätter der Hilfs- und Betriebsstoffe auf, welche im entsprechenden Objekt im Einsatz sind. Mopp und Reinigungstücher werden nach der Nutzung gesammelt, gewaschen, wiederaufbereitet und wiederverwendet, bis sie das Ende ihres Lebenszyklus erreicht haben. Vor der Entsorgung im Restmüll wäscht Markas die zu beseitigenden Mopp und Reinigungstücher. Nähere Details sind dem Punkt „Indirekte Umweltaspekte (Lieferantenseitige Umweltaspekte)“ zu entnehmen.



Betriebsmittel	2023	2024	2025
Reinigungsmittelverbrauch in l	113.805	116.423	129.279
Reinigungsmopp in Stk.	29.852	50.711	34.955
Allzweck-, Feuchtwisch- und Softtücher in Stk.	60.420	65.138	60.394
Polyesterpads für Reinigungsmaschinen in Stk.	3.860	4.010	4.374
Maschinen und Geräte (Gesamt) in Stk.	1.652	1.713	1.875
davon Waschmaschinen in Stk.	190	198	221
davon Wäschetrockner in Stk.	108	119	138
davon Automaten, Bürstsauger, Einscheibmaschinen, Staubsauger, etc. in Stk.	1.354	1.396	1.516

**Anmerkung:**

**2023:** Die Reduktion der Mopp ergibt sich, da die Anzahl der Mopp mit Objektstarts und Tauschintervallen zusammenhängt. Der Anstieg der Polyesterpads für Reinigungsmaschinen ist auf die erhöhte Anzahl an durchgeführten Grundreinigungen zurückzuführen.

**2024:** Der Anstieg der Mopp und Tücher ist vorrangig auf die Objektstarts im Landhaus St. Pölten, im LK Baden und in der Paris Lodron Universität Salzburg zurückzuführen. Darüber hinaus gab es einen großen Austausch an Mopp und Tüchern bei zwei großen Kunden.

**2025:** Die größtenteils gestiegenen Betriebsmittel resultieren aus der Umsatzsteigerung und der damit verbundenen höheren Anzahl geleisteter Arbeitsstunden. Der Anstieg bei den Maschinen und Geräten ist zusätzlich auch auf hinzugewonnene Kundenobjekte sowie auf den altersbedingten Austausch von Waschmaschinen und Wäschetrocknern zurückzuführen.

Markas kann auf eine wachsende Mitarbeiter\*innenanzahl verweisen. Mit dem Anstieg an Beschäftigten in der Verwaltung und in den Objekten hat sich auch der Bedarf an Büroartikeln stetig erhöht. Die Anzahl der Ausdrücke konnte jedoch deutlich reduziert werden. Seit 2021 arbeitet Markas mit dem digitalen Personalakt und konnte damit große Mengen an Ausdrücken einsparen. Für das Jahr 2026 setzt sich Markas das Ziel, eine digitale Lösung zur Erstellung, Prüfung und Aufarbeitung der Reisekostenabrechnungen einzuführen, um die Anzahl an Ausdrücken weiter zu reduzieren.



Als eine weitere Maßnahme wurden die Standardeinstellungen sämtlicher Drucker (soweit technisch möglich) auf beidseitigen Druck vorkonfiguriert. Zudem wurde und wird darauf geachtet, dass nur im Bedarfsfall (und in schwarz/weiß) gedruckt wird.

Bürobedarf und Sonstiges	2023	2024	2025
Gedruckte Seiten Büro Zentrale St. Pölten, Büro Innsbruck und Büro Wien	203.467	197.270	193.473

**Anmerkung:** Die Zählung erfolgt auf Basis Format A4, daher entspricht eine A3 Seite zwei A4 Seiten.

## Energieeffizienz

Durch den Einsatz elektrischer Geräte und für die Beleuchtung im Verwaltungsbereich verbraucht Markas Energie in Form von Strom.

Durch die Anschaffung energiesparender Geräte (PCs, Laptops, Drucker), Verwendung einer automatischen Beleuchtungssteuerung, Installation von Bewegungsmeldern, Verwendung von LED Technik sowie Maßnahmen zur Bewusstseinsförderung im Sinne des Stromsparens kann Markas den Stromverbrauch niedrig halten. In der Zentrale wird darüber hinaus seit 2011 komplett auf den Energieeintrag durch Erdgas verzichtet!

In den Kundenobjekten wird Markas der Strom größtenteils von den Kunden zur Verfügung gestellt. In den Fällen, in denen der Stromverbrauch verrechnet wird, hat Markas keinen Einfluss auf die Spezifikation des Stroms. Derzeit arbeitet Markas an einer Hochrechnung des Stromverbrauchs in den Kundenobjekten.



Energieträger (Markas Zentrale)	2023	2024	2025
Strom Licht in MWh Zentrale St. Pölten	105,16	103,30	98,14
Strom Wärmepumpe in MWh*	17,11	17,40	23,51
Strom Ladung von E-Fahrzeugen über Wallbox in MWh	4,78	7,17	14,18
Summe Strom in MWh	127,04	127,87	135,83
davon vom Netz bezogen	122,47	89,45	96,94
davon produziert von eigener Photovoltaikanlage (Eigenverbrauch) in MWh	4,57	38,41	38,90
Überschusseinspeisung Photovoltaikanlage in MWh	1,53	36,79	34,11
Gesamt Erzeugung Photovoltaikanlage in MWh	6,09	75,21	73,00
Eigenverbrauch Photovoltaikanlage in %	12,08 %	30,04 %	28,64 %

**Anmerkung:**

\* Der Strom der Wärmepumpe wird durch einen eigenen Zähler gemessen.

**Anmerkung 2024:** In der vorliegenden Umwelterklärung wird erstmals der Strom für die Ladung von E-Fahrzeugen über die Wallbox in der Markas Zentrale sowie der Strom, der vom Netz bezogen wird, extra ausgewiesen, auch rückwirkend für die Jahre 2022 und 2023.

In der vereinfachten Umwelterklärung 2023 wurde der Lichtstrom von den Jahren 2022 und 2023 aufgrund eines Berechnungsfehlers nicht korrekt ausgewiesen und wurde ab der vereinfachten Umwelterklärung 2024 korrigiert. Dies hat ebenfalls Auswirkungen auf den Wert „Summe Strom in MWh“ der Jahre 2022 und 2023, wodurch diese ebenfalls in der vereinfachten Umwelterklärung 2024 korrigiert wurde.

In der vereinfachten Umwelterklärung 2024 wird der Wert „Überschusseinspeisung Photovoltaikanlage in MWh“ vom Jahr 2023 exakter dargestellt und damit in der vorliegenden Umwelterklärung korrigiert. Diese Änderung hat ebenfalls Auswirkungen auf den Wert „Gesamt Erzeugung Photovoltaikanlage in MWh“ vom Jahr 2023, wodurch dieser ebenfalls in der vereinfachten Umwelterklärung 2024 korrigiert wurde.

Durch die Korrekturen der Stromdaten in der vorliegenden Umwelterklärung, wird darüber hinaus der Eigenverbrauch der Photovoltaikanlage in % vom Jahr 2023 korrigiert.

**Anmerkung 2025:** Der reduzierte Lichtstromverbrauch ist auf die erhöhte Anzahl an Homeoffice-Tagen der Mitarbeitenden der Markas Zentrale sowie auf die geringere Anzahl an Wäschen in der Waschküche der Zentrale St. Pölten im Vergleich zum Vorjahr zurückzuführen.

Die Schwankungen der Wärmepumpe sind auf naturgemäß klimatischen Schwankungen und der Anstieg des Stroms für die Ladung von E-Fahrzeugen ist auf den Anstieg an E-Fahrzeugen zurückzuführen.

Der Stromverbrauch der Wärmepumpe unterliegt naturgemäß klimatischen Schwankungen. So wird an heißen Tagen im Sommer die Luft unterstützend abgekühlt und im Winter erwärmt. Seit Juli 2015 werden die Verbräuche monatlich abgelesen, um auf Abweichungen schneller reagieren zu können.



Seit Mitte Oktober 2023 ist in der Markas Zentrale in St. Pölten eine Photovoltaikanlage mit einer installierten Leistung von 80,51 kWp in Betrieb. Dadurch konnten im Jahr 2025 73,00 MWh an Strom erzeugt werden, wovon 38,90 MWh durch Eigenverbrauch genutzt wurden. Dies entspricht rund 29 % unseres Gesamtenergieverbrauches 2025.

Energieträger (Büro Innsbruck)	2023	2024	2025
Strom in MWh Büro Innsbruck	3,50	3,60	4,27
Gas in MWh Büro Innsbruck	12,79	15,25	17,33

**Anmerkung:** Im Büro Innsbruck befindet sich eine Waschküche mit einer Waschmaschine und einem Ablufttrockner.

**Anmerkung 2025:** Der Anstieg des Strom- und Gasverbrauches ist auf den wärmeren Sommer mit stärkerem Einsatz der Klimaanlage, den erhöhten Heizbedarf im Winter sowie eine intensivere Nutzung der Waschküche aufgrund zahlreicher Objektstarts zurückzuführen.

Energieträger (Büro Wien)	2023	2024	2025
Strom in MWh Büro Wien	21,33	21,97	21,54
Fernwärme in MWh Büro Wien	59,13	47,59	65,62

**Anmerkung:** Im Büro Wien befindet sich eine Waschküche mit 4 Waschmaschinen und 2 Wärmepumpentrocknern.

**Anmerkung 2025:** Die Schwankungen des Fernwärmebedarfs ergeben sich durch den unterschiedlichen Heizbedarf.

Energieträger (Lager und Waschküche Brückl)	2023	2024	2025
Strom in MWh Lager und Waschküche Brückl	6,08	6,15	6,49
Heizöl in MWh Lager und Waschküche Brückl	20,25	20,31	20,81

**Anmerkung:** Im Lager und der Waschküche in Brückl befinden sich 2 Waschmaschinen und 1 Wärmepumpentrockner. Der Heizölverbrauch wird über die Einkaufsmengen im jeweiligen Jahr ermittelt.



## **Gesetze**

Für die Einhaltung der gesetzlichen Verpflichtungen bedient sich Markas eines Rechtsregisters, welches in regelmäßigen Abständen, mindestens jedoch 2x im Jahr mit aktuellen Informationen gefüllt wird. Markas kooperiert hier mit einem kompetenten externen Partner. Dieser identifiziert und evaluiert bereits im Vorfeld systematisch alle geänderten und neuen Rechtsquellen aus der Bundes- und Landesgesetzgebung (Gesetze, Verordnungen, Kund- und Bekanntmachungen, Erlässe) und der EG Gesetzgebung (EU-Verordnungen) und versorgt uns in regelmäßigen Abständen mit den jeweiligen relevanten Rechtsquellen. Ein Jurist steht bei Unklarheiten oder weiterführenden Fragen selbstverständlich zur Verfügung. Außerdem werden Bescheidaufgaben einzeln aufgelistet und bewertet.

Aufgrund einer regelmäßigen Evaluierung unseres Rechtsregisters, angepassten Prozessen und Arbeitsabläufen, sowie zahlreichen internen Audits ist sichergestellt, dass alle für unser Unternehmen relevanten Gesetze und Verordnungen erfüllt werden. Sämtliche Aufgaben aus Änderungen, Anpassungen und auch Informationen werden in weiterer Folge einem internen verantwortlichen Spezialisten zugeteilt, von diesem abgehandelt und damit auch dokumentiert.

## **Gesellschaft**

Zuverlässig, engagiert und fair: Diese Werte werden nicht nur firmenintern, sondern auch gegenüber allen Stakeholdern hoch gehalten. Markas ist mit der ISO 37301, die Norm für Compliance Managementsysteme zertifiziert, um hier den hohen Ansprüchen gerecht zu werden. Nähere Details hierzu sind unter dem Punkt „Compliance Management“ gelistet. Darüber hinaus legt Markas einen hohen Wert auf die Einbindung der Mitarbeiter\*innen und hat Umweltschutz daher als ein wesentliches Inhaltselement in die laufenden Mitarbeiter\*innenaus- und weiterbildungen integriert. Diese Sensibilisierung wird damit auch in der Öffentlichkeit erkennbar.

## Nicht gefährlicher Abfall

Seit jeher achtet Markas auf eine korrekte Mülltrennung. Die Abfallwirtschaft in den Objekten organisiert Markas in Zusammenarbeit mit den Kunden entsprechend den Wünschen und dem Abfallwirtschaftskonzept der Kunden. Die Kunden kommunizieren diese bereits vor Vertragsbeginn an Markas und bilden sie im Leistungsverzeichnis ab. Die Mitarbeiter\*innen von Markas werden bei Dienstleistungsbeginn und in der jährlichen Nachschulung in Bezug auf die Wünsche und Inhalte des Abfallwirtschaftskonzepts der Kunden geschult.

Seit der Firmengründung trennt Markas den Müll auch in der Verwaltung konsequent und wendet seit 2011 das „Abfall-Trenn-ABC“ des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft an.

Die Abfälle im Verwaltungsgebäude entsprechen einer hausmüllähnlichen Menge und werden entsprechend gesammelt und von den zuständigen Entsorgern abgeholt. In der Firmenzentrale in St. Pölten erfolgt eine Verwiegung von Rest-, Papier- und Verpackungsmüll durch die Entsorgungsfirma bei der Abholung, wodurch die tatsächlich entsorgten Abfallmengen in Tonnen eruiert werden können. Beim Biomüll kann Markas die tatsächlich entsorgten Abfallmengen nicht erheben, da bei der Abholung der Abfälle keine Verwiegung durch die Entsorgungsfirma stattfindet.



Es handelt sich bei den Abfallmengen in Tonnen vom Biomüll um einen rechnerischen Wert des Füllvolumens der Behälter bei der Entleerung. In den eingemieteten Standorten in Wien, Innsbruck und Brückl ist ein Mülltrennsystem vorhanden. Der Müll wird über die Hausverwaltung entsorgt, weshalb eine Auflistung der Abfallzahlen nicht möglich ist.

Abfall (Markas Zentrale)	Schl.Nr.	2023	2024	2025
Restmüll in t	91101	2,60 *2, 5	3,81 *2, 4	4,34 *2, 4
Papier und Kartonagen in t	18718, 91201	2,87 *2, 4	2,93 *2, 4	2,53 *2, 4
Verpackung/Kunststoff in t	91207	1,09 *2, 4	1,19 *2, 4	1,17 *2, 4
Biomüll in t	91104	0,65 *1a, 5	0,65 *1a, 1b, 5	0,64 *1b, 5
Sonderfraktionen (Toner)	35339	Kinder-Krebs-Hilfe  Wird im Sammelzentrum bzw. über Händler/Hersteller entsorgt *3		
Altmittel und Altaluminium	35105			
Weißglas und Buntglas	31408			
Leuchtstoffröhren	35339			
Altbatterien	35338			
Elektroschrott	35202			

1a) Jeweils gleiche Behältergrößen (80 l Biomüll) wurden bei Bedarf durch die Entsorgungsfirma abgeholt (bis 15.04.2024).

1b) Jeweils gleiche Behältergrößen (120 l Biomüll) wurden bei Bedarf durch die Entsorgungsfirma abgeholt (ab 16.04.2024).

2) Jeweils gleiche Behältergrößen (1.100 l Papier, Restmüll und Kunststoff) wurden bei Bedarf von den Entsorgungsfirmen abgeholt.

3) Dabei handelt es sich um Kleinstmengen (haushaltsüblich), die von Markas direkt in Sammelzentren oder beim Händler/Hersteller abgegeben wurden.

4) Genaue Gewichtsermittlung mittels Verwiegung bei der Abholung.

5) Hochgerechnete Gewichtsermittlung anhand des Füllvolumens der Behälter bei der Entleerung, da bei der Abholung keine Verwiegung stattfindet.

An den Standorten Wien, Innsbruck und Brückl sind keine Abfalldaten vorhanden, da es sich um eine Gemeinschaftsentsorgung handelt.

Der Anstieg der Abfallmengen von Restmüll ist auf die exakte Ermittlung des Gewichtes mittels Verwiegung zurückzuführen. Problemstoffe wie Handys, Leuchtstoffröhren, Batterien, etc. werden gesammelt und fachgerecht im Sammelzentrum oder über Händler/Hersteller entsorgt.

### Tonersammlung zugunsten der Kinder-Krebs-Hilfe

In Zusammenarbeit mit der Öster. Kinder-Krebs-Hilfe werden bei Markas gebrauchte (auch private) Druckerpatronen gesammelt und über einen Partner wieder aufbereitet. Ein Teilerlös wird der „Österreichischen Kinder-Krebs-Hilfe“ zur Verfügung gestellt.





### **Pfandsammelstelle**

In einer bemerkenswerten Initiative durch den Arbeiterbetriebsrat haben die Mitarbeiter\*innen in der Zentrale in St. Pölten 2025 eine eigene Pfandsammelstelle ins Leben gerufen, um Gutes zu tun. Es ist eine einfache, aber wirkungsvolle Möglichkeit, alltägliche Dinge mit sozialer Verantwortung zu verbinden. Die gesammelten Pfandflaschen und Dosen werden seitdem regelmäßig von freiwilligen Helfer\*innen abgegeben und der gesamte Erlös daraus akribisch dokumentiert. Der gesamte und durch Markas aufgerundete Betrag wird an wechselnde karitative Einrichtungen in der Region übergeben.

### **Recycling von Nespressokapseln**

In Zusammenarbeit mit Nespresso stellen wir das fachgerechte Recycling gebrauchter Kaffeekapseln sicher, indem diese getrennt gesammelt und im Auftrag von Nespresso recycelt werden.



## Wasserverbrauchseffizienz

Markas bezieht das Trinkwasser vom städtischen Wasserwerk, das Brauchwasser über eine hauseigene Brunnenanlage. In der Verwaltung benötigt Markas Brunnenwasser zur Bewässerung der Grünflächen, für die Sanitäranlagen, sowie für die Versorgung der Waschküche (s. Kernindikator „Biologische Vielfalt“). In der Dienstleistungserbringung ist Wasser für Markas unerlässlich. In den Kundenobjekten wird Markas das verwendete Wasser größtenteils von den Kunden zur Verfügung gestellt. Derzeit arbeitet Markas an einer Hochrechnung des Wasserverbrauchs in den Kundenobjekten.

Wasserverbrauch (Markas Zentrale)	2023	2024	2025
Trinkwasser in m <sup>3</sup> (Waschbecken, Geschirrspüler)	108	110	104
Brunnenwasser in m <sup>3</sup> (Bewässerungsanlage, WC, Waschmaschinen)	694	580	445

**Anmerkung:** Schwankungen beim Brunnenwasserverbrauch hängen mit objektspezifischen Schwankungen zusammen.

**Anmerkung 2025:** Der reduzierte Brunnenwasserverbrauch ist darauf zurückzuführen, dass im Jahr 2025 keine Bewässerung der Grünflächen stattgefunden hat und weniger Wäschen durch das Team der Grundreinigung in der Markas Zentrale in St. Pölten gewaschen wurden.

Da sich der Trinkwasserverbrauch in der Vergangenheit bereits einmal drastisch erhöhte, wurde 2015 damit begonnen, den monatlichen Wasserverbrauch zu beobachten. Dadurch wurde es möglich, etwaige Spitzenverbräuche frühzeitig zu erkennen, zuzuordnen und gegebenenfalls Gegenmaßnahmen einzuleiten.

Wasserverbrauch (Außenstellen)	2023	2024	2025
Büro Innsbruck: Wasser in m <sup>3</sup>	32	25	42
Büro Wien: Wasser in m <sup>3</sup>	466*	380*	887
Lager und Waschküche Brückl: Wasser in m <sup>3</sup>	233	245	250

**Anmerkung:** Im Büro Wien befindet sich eine Waschküche mit 4 Waschmaschinen und 2 Wärmepumpentrocknern. Im Büro Innsbruck befindet sich eine Waschküche mit einer Waschmaschine und einem Ablufttrockner. Im Lager und der Waschküche in Brückl befinden sich 2 Waschmaschinen und 1 Wärmepumpentrockner. Der Wasserverbrauch im Büro Wien wird anhand der Anzahl der Waschgänge in der Waschküche, welche sich an diesem Standort befindet, hochgerechnet.

**Anmerkung 2023:** Die Reduktion des Wasserverbrauchs im Büro Wien ist einerseits auf die effizientere Beladung der Waschmaschinen zurückzuführen, andererseits auch darauf, dass nun in der Nach-Corona-Zeit weniger Mopps im Umlauf sind, da weniger Zwischenreinigungen stattfinden.

**Anmerkung 2025:** Der erhöhte Wasserverbrauch im Büro Innsbruck ist auf die intensivere Nutzung der Waschküche aufgrund zahlreicher Objektstarts (wie z. B. das Rehasentrum Kitzbühel) zurückzuführen.

\*Im Rahmen der Datenerhebung 2025 wurde festgestellt, dass der Wasserverbrauch im Büro Wien der Jahre 2023 und 2024 falsch berechnet wurde und die angegebenen Daten nicht mehr repräsentativ sind. Ab 2025 handelt es sich um einen verlässlichen Wert.



## **Klimawandel und dessen Auswirkungen**

Der Klimawandel stellt eine der größten globalen Herausforderungen des 21. Jahrhunderts dar, mit weitreichenden Auswirkungen auf die Umwelt, die Gesellschaft und die Wirtschaft. Als Unternehmen, das sich der Verantwortung für die Umwelt verpflichtet fühlt, erkennt Markas die Dringlichkeit, den Klimawandel aktiv zu adressieren und unseren Einfluss auf das Klima zu minimieren.

Markas hat den Klimawandel als einen wesentlichen Umweltaspekt in seine Umweltstrategie aufgenommen. Die Auswirkungen des Klimawandels betreffen nicht nur die Umwelt, sondern auch die langfristige Leistungsfähigkeit und Resilienz unseres Unternehmens. Extremwetterereignisse, steigende Temperaturen und Veränderungen in den ökologischen Bedingungen könnten unsere Betriebsabläufe beeinflussen und die Effizienz unserer Ressourcen und Dienstleistungen beeinträchtigen.

Markas wird kontinuierlich Ziele zur Reduktion von Treibhausgasemissionen festlegen und den Erfolg der umgesetzten Maßnahmen regelmäßig überprüfen. Wir sind davon überzeugt, dass wir durch unser Engagement und den Einsatz innovativer Lösungen einen positiven Beitrag zum Klimaschutz leisten können, während wir gleichzeitig die Widerstandsfähigkeit unseres Unternehmens gegenüber den Auswirkungen des Klimawandels stärken.

Mit Maßnahmen im Bereich Energieeffizienz, Einsatz erneuerbarer Energien und der Förderung nachhaltiger Mobilität setzen wir uns aktiv mit der Reduzierung unserer Treibhausgasemissionen auseinander. Auch unsere Stakeholder, wie Kunden und Lieferanten binden wir in die Umsetzung nachhaltiger Praktiken ein, um die gesamte Wertschöpfungskette klimafreundlicher zu gestalten.

Darüber hinaus hat Markas auch Strategien zur Anpassung an die Auswirkungen des Klimawandels entwickelt. Durch das Krisenmanagement und die Notfallplanung sind wir auf extreme Wetterereignisse wie Stürme oder Überschwemmungen, die den Betrieb beeinträchtigen könnten, vorbereitet.



## Indirekte Umweltaspekte

### Nachhaltigkeit der Energieträger

Bereits 2015 gelang es der Markas GmbH gemeinsam mit dem Hauptenergielieferant (EVN Energievertrieb GmbH & Co KG) zu gewährleisten, dass bei der Stromerzeugung keinerlei CO<sub>2</sub> Emissionen verursacht werden.

Seit Jänner 2021 bezieht Markas den Strom über Naturkraft. Die Strombelieferung der Markas GmbH verursacht somit weiterhin keine CO<sub>2</sub> Emissionen und keinen radioaktiven Abfall. Der Strom stammt zu 100 % aus erneuerbaren Energieträgern. Das Unternehmen Energieallianz / Naturkraft ist ein Partner der EVN. Naturkraft kauft Strom ausschließlich aus erneuerbaren Energiequellen (Wasser, Wind, Biomasse, Erdwärme, Sonne usw.) in Österreich. Die Herkunft der Stromaufbringung von Naturkraft sowie die damit verbundenen Umweltauswirkungen werden jährlich vom TÜV Austria geprüft und mittels Zertifikat bestätigt.



Seit Mitte Oktober 2023 ist in der Markas Zentrale in St. Pölten eine Photovoltaikanlage mit einer installierten Leistung von 80,51 kWp in Betrieb. Dadurch konnten im Jahr 2025 73,00 MWh an Strom erzeugt werden, wovon 38,90 MWh durch Eigenverbrauch genutzt wurden. Dies entspricht rund 29 % unseres Gesamtenergieverbrauches 2025.

### Transport (Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe)

Der umfangreiche Fuhrpark stellt einen wesentlichen Faktor im Energieverbrauch von Markas dar. Dank umfassender Maßnahmen zur Erneuerung, laufenden Wartung und Elektrifizierung des Fuhrparks konnte Markas in den letzten Jahren den durchschnittlichen Treibstoffverbrauch trotz höherer Anzahl an Fahrzeugen und steigender Kilometerleistung annähernd gleich halten.

Dieselfahrzeuge	2023	2024	2025
Anzahl Dieselfahrzeuge	58	50	54
Dieserverbrauch in l	80.327	78.396	59.703
Ø Dieserverbrauch in l/100km	6,11	6,15	5,93
Ø kWh/100 km	58,14	60,50	58,28
Kilometerleistung Dieselfahrzeuge pro Jahr	1.315.509	1.273.759	1.007.033

**Anmerkung:** Bei obenstehenden Werten handelt es sich jeweils um die Jahresgesamtzahlen. Die Kennzahl „Ø kWh/100 km“ wird ab der Umwelterklärung 2025 rückwirkend ab 2023 zusätzlich abgebildet.



Benzinfahrzeuge	2023	2024	2025
Anzahl Benzinfahrzeuge	20	25	28
Benzinverbrauch in l	30.255	37.031	46.746
Ø Benzinverbrauch in l/100km	5,77	5,65	5,76
Ø kWh/100 km	50,23	49,17	50,15
Kilometerleistung Benzinfahrzeuge pro Jahr	524.043	655.154	810.912

**Anmerkung:** Bei obenstehenden Werten handelt es sich jeweils um die Jahresgesamtzahlen.  
Die Kennzahl „Ø kWh/100 km“ wird ab der Umwelterklärung 2025 rückwirkend ab 2023 zusätzlich abgebildet.

Elektrofahrzeuge	2023	2024	2025
Anzahl Elektrofahrzeuge	2	3	5
Ø kWh/100 km Strom	18,33	16,23	16,66
Kilometerleistung Elektrofahrzeuge pro Jahr	40.220	66.443	156.292

**Anmerkung:** Seit 2023 ergänzt ein Elektro-Lastenrad den Fuhrpark, dieses ist bei der Berechnung der Kilometerleistung und der Ø kWh/100 km Strom nicht berücksichtigt.

Bahnverkehr	2023	2024	2025
Gefahrene Bahnkilometer aller Mitarbeiter*innen	67.442	55.465	87.850

**Anmerkung:** ÖBB: Werte laut ÖBB Jahresauswertung der Kilometer / Westbahn: Werte laut Auswertung über Kreditkartenabrechnung

Für die Mobilität der Mitarbeiter\*innen finanziert Markas die Verwendung öffentlicher Verkehrsmittel. Nicht zuletzt steigt mit der Verwendung der Bahn die Produktivität der Mitarbeiter\*innen, da die Reisezeit als Arbeitszeit verwendet werden kann. Die letzten fünf Jahre wurde dieser Vorteil vermehrt bei Dienstreisen genutzt.

Einsparung CO <sub>2</sub> Emissionen durch Bahnfahrten	2023	2024	2025
CO <sub>2</sub> Einsparung in t	15,3	11,8	18,6

Bei Markas sind Flugreisen von untergeordneter Bedeutung, es handelt sich um nicht mehr als 23 Flüge im Jahr 2025. Dennoch hat Markas im Jahr 2025, wie im Jahr zuvor, sämtliche Flugkilometer kompensiert.



## Dienstleistungsbezogene Umweltaspekte (Transport und Versand)

Emissionen in die Atmosphäre verursacht Markas hauptsächlich durch den Einsatz des Fuhrparks. Über eine laufende Modernisierung des Fuhrparks und durch spritsparendes Fahren hat Markas den Treibstoffverbrauch und damit die kilometerbezogenen CO<sub>2</sub> Emissionen bei den firmeneigenen Fahrzeugen deutlich reduziert. Mit Stichtag 31.12.2025 zählt der Markas Fuhrpark 87 Kraftfahrzeuge.

Zusätzliche, indirekte Emissionen verursacht Markas durch die Mitarbeiter\*innenmobilität vom und zum Arbeitsplatz. Falls organisatorisch und laut Dienstplan möglich, bilden die Beschäftigten Fahrgemeinschaften. Markas berücksichtigt außerdem bei der Zuteilung der Dienststellen die öffentliche Verkehrsanbindung und unterstützt durch Fahrtkostenzuschüsse aktiv die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel.

**Anmerkung:** Mitarbeiter\*innen welche an 2 oder mehreren verschiedenen oder mehrmals an gleichen Arbeitsstellen innerhalb eines Tages ihre Arbeitsleistung erbringen, oder AN deren wöchentliche Arbeitszeit nicht mehr als 25 Stunden beträgt, werden die Fahrtkosten des tarifgünstigsten Verkehrsmittels vergütet.

Seit 2025 bietet Markas Österreich seinen Angestellten ein Dienstradleasing an, bei dem die Fahrräder auch für private Zwecke genutzt werden können. Diese Initiative fördert nicht nur die Gesundheit der Mitarbeitenden durch regelmäßige Bewegung, sondern trägt auch zur Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes der Mitarbeiter\*innen beim Weg vom und zum Arbeitsplatzes bei.

Emissionskennzahl	2023	2024	2025
CO <sub>2</sub> Emissionen Dieselfahrzeuge in t	210,46	205,40	156,42
CO <sub>2</sub> Emissionen Benzinfahrzeuge in t	69,59	85,17	107,52
CO <sub>2</sub> Emissionen in g pro km Dieselfahrzeuge	160	161	155
CO <sub>2</sub> Emissionen in g pro km Benzinfahrzeuge	133	130	133

Grundlagen: Österreichische Luftschadstoffinventur: Diesel: 2,62 kg CO<sub>2</sub>/l, Benzin: 2,33 kg CO<sub>2</sub>/l

**Anmerkung 2025:** Im Jahr 2025 wurden zwei weitere Elektro-PKW angeschafft, damit zählt der Fuhrpark von Markas in Summe 5 Elektro-PKWs.

Im Markas Nachhaltigkeitsbericht werden als Grundlage für die Berechnung der Emissionskennzahlen die Umrechnungsfaktoren 2025 gemäß DEFRA (UK Department for Environment, Food and Rural Affairs) verwendet (Diesel: 2,57 kg CO<sub>2</sub>e/l, Benzin: 2,07 kg CO<sub>2</sub>e/l): CO<sub>2</sub> Emissionen Dieselfahrzeuge in t: 153,49 | CO<sub>2</sub> Emissionen Benzinfahrzeuge in t: 96,73 | CO<sub>2</sub> Emissionen in g pro km Dieselfahrzeuge: 152 | CO<sub>2</sub> Emissionen in g pro km Benzinfahrzeuge: 119



## Lieferantenseitige Umweltaspekte

Bei der Evaluierung unserer Lieferanten wird größter Wert auf deren Umweltmanagementsystem gelegt, so dass eine lieferantenseitige Zertifizierung/Auszeichnung eine Grundvoraussetzung für den Aufbau einer Geschäftsbeziehung darstellt. Bevorzugt werden hier einheitliche Umweltstandards mit Fokus auf die Verringerung von Energieverbrauch, Materialeinsatz und Abfallaufkommen. Dieser Anspruch auf umweltorientiertes Wirtschaften gilt natürlich auch für Dienstleistungen.

**Anmerkung:** Nähere Details sind dem Punkt „Direkte Umweltaspekte – Materialeffizienz“ zu entnehmen

Der Anteil an Reinigungsmittel mit Umweltzertifizierungen liegt aktuell bei 57,39 %. Die Daten für das Jahr 2025 werden erstmals gruppenweit mit einer einheitlichen Methodik ausgewertet.

Da es vorerst noch keine einheitlichen EU Güteklassen für gewerbliche Maschinen gibt, werden für die Bewertung die vorhandenen Hersteller\*innenangaben herangezogen.

	2023	2024	2025
Einkauf umweltfreundlicher Produkte	51,67 %	52,16 %	57,39 %

**Anmerkung 2023:** Die Lage der Lieferschwierigkeiten hat sich wieder verbessert und der Einkauf von umweltfreundlichen Produkten konnte im Vergleich zu 2022 wieder gesteigert werden.

**Anmerkung 2025:** Der prozentuelle Anstieg umweltfreundlicher Produkte im Jahr 2025 begründet sich einerseits dadurch, dass mit der Methodikänderung ab 2025 jene Produkte in der Berechnungsbasis ausgeschlossen sind, die nicht nach dem Umweltzeichen gemäß Typ I der ISO 14024 zertifiziert werden können und andererseits durch den verstärkten Einsatz umweltfreundlicher Sanitärreiniger sowie die Einführung neuer, umweltfreundlicher Produkte.

**Methodikänderung:** Die Daten bis zum Geschäftsjahr 2024 klassifizieren jene Produkte als „umweltfreundliche Produkte“, welche in der [Öko-Rein-Datenbank](#) von „DIE UMWELTBERATUNG“ mit einer Zertifizierung oder Siegel gelistet sind. Diese Zertifizierungen und Siegel umfassen EU Ecolabel, Österreichisches Umweltzeichen, Öko Kauf Wien, DIE UMWELTBERATUNG, Nordic Swan und nachhaltige Beschaffung (naBe). Diese wurden bei der Berechnung zur Gesamtmenge der verwendeten Reinigungsmittel ins Verhältnis gesetzt.

Die Daten ab dem Geschäftsjahr 2025 klassifizieren jene Produkte als „umweltfreundliche Produkte“, welche dem Umweltzeichen nach dem Typ I der ISO 14024 entsprechen, wie z. B. das EU Ecolabel, das österreichische Umweltzeichen, der blaue Engel oder Nordic Swan. Bei der Berechnung des prozentuellen Anteils werden diese mit den verwendeten Reinigungsmitteln in Verhältnis gesetzt, die potenziell auf das Umweltzeichen gemäß Typ I der ISO 14024 umgestellt werden können.



### **Dienstleistungsbezogene Umweltaspekte (Lagerung und Verpackung)**

Reinigungsmittel beschafft Markas bevorzugt als Konzentrat in Mehrwegverpackungen. Zur Optimierung des Verbrauches, und damit auch der Lagerbestände, werden automatische Dosieranlagen installiert (teils mit Fernabfragen), sodass die Bestände vor Ort keinesfalls dem Zufall überlassen werden. Auch sonstige Hilfsmittel werden nur für eine mehrmalige Anwendung bezogen.

Für die Evaluierung zur Haltbarkeit werden laufende Kontrollen durch die Teams QHSE und Facility & Maintenance von Markas vorgenommen. Sollte nach dem Ablauf der Lebensdauer eine Wiederverwendung nicht möglich sein, ist die ordnungs-gemäße Entsorgung und Verwertung bei Markas eine Selbstverständlichkeit.

In der Regel werden sämtliche Produkte über einen Hauptlieferanten beschafft, sodass die Anzahl der notwendigen Fahrten auf einem äußerst geringem Niveau gehalten werden kann.



## Kernindikatoren

Kernindikatoren	2023	2024	2025
Energieeffizienz Transportenergieverbrauch geleistete Arbeitsstunden / Jahr (kWh/h des Fuhrparks)	0,3225	0,3343	0,2966
Energieeffizienz Heizenergieverbrauch Zentrale Bürofläche (kWh/m <sup>2</sup> )	14	14	19
Energieeffizienz Heizenergieverbrauch Büro Innsbruck Bürofläche (kWh/m <sup>2</sup> )	49	56	75
Energieeffizienz Heizenergieverbrauch Büro Wien Bürofläche (kWh/m <sup>2</sup> )	162	130	180
Energieeffizienz Heizenergieverbrauch Lager und Waschküche Brückl Bürofläche (kWh/m <sup>2</sup> )	107	107	110
Energieeffizienz Gesamtstromverbrauch Zentrale, Büro Innsbruck, Büro Wien, Lager und Waschküche Brückl Gesamtstromverbrauch (exkl. Strom Ladung von E-Fahrzeugen über Wallbox) / geleistete Arbeitsstunde / Jahr	0,04805	0,04617	0,04478
Materialeffizienz Arbeitsstunden Reinigungsmittelverbrauch Liter / geleistete Arbeitsstunde / Jahr	0,0357	0,0353	0,0376
Materialeffizienz Umsatz Reinigungsmittelverbrauch Liter / Tsd. Euro Umsatz / Jahr	1,3818	1,2475	1,2232
Wassereffizienz Arbeitsstunden (Zentrale St. Pölten, Innsbruck, Wien, Brückl) Wasserverbrauch in m <sup>3</sup> / geleistete Arbeitsstunden / Jahr	0,4808*	0,4061*	0,5026
Abfall Abfallgewicht in t/MA Zentrale	0,1045	0,1383	0,1277
Biologische Vielfalt Flächenverbrauch in m <sup>2</sup> bebauter Fläche (Zentrale)	2.475	2.475	2.475
Grünflächen in m <sup>2</sup> (Zentrale)	2.819	2.819	2.819
CO <sub>2</sub> Emissionen Mobilität in g pro geleistete Arbeitsstunden/Jahr)	89,65	89,11	78,38

**Anmerkung:** Anzahl der Mitarbeiter\*innen in der Zentrale: 2023: 69, 2024: 62, 2025: 68

Anzahl der Mitarbeiter\*innen im Büro Innsbruck: 2023: 5, 2024: 3, 2025: 4

Anzahl der Mitarbeiter\*innen im Büro Wien: 2023: 9, 2024: 8, 2025: 9

Die Anzahl der Mitarbeiter\*innen in der Zentrale, im Büro Innsbruck und im Büro Wien im Jahr 2023 wurde in der vereinfachten Umwelterklärung 2023 aufgrund eines Berechnungsfehlers nicht korrekt ausgewiesen und wurde ab der vereinfachten Umwelterklärung 2024 korrigiert. Damit einhergehend auch der Kernindikator „Abfall“.

Ab der vereinfachten Umwelterklärung 2024 wird der Kernindikator „Abfall“ mittels dem Abfallgewicht in Tonnen pro Mitarbeiter\*in der Zentrale in St. Pölten berechnet, da durch die Verwiegung der Abfälle die tatsächlichen Tonnen Abfall vorliegen. Der Rückgang des Kernindikators „Abfall“ im Jahr 2023 sowie der Anstieg im Jahr 2024 ist auf die genauere Eruiierung der entsorgten Abfallmengen zurückzuführen.

Bei den CO<sub>2</sub> Emissionen der Mobilität wurden im Jahr 2023 erstmals neben den CO<sub>2</sub> Emissionen des Markas Fuhrparks (trotz Kompensation) auch die CO<sub>2</sub> Emissionen der Flüge (trotz Kompensation) und Bahnfahrten berücksichtigt.

Die Kennzahl „Energieeffizienz Heizenergieverbrauch Lager und Waschküche Brückl“ wurde 2024 hinzugefügt.

Die Kennzahl „Energieeffizienz Gesamtstromverbrauch“ wird ab der Umwelterklärung 2025 rückwirkend ab 2023 berechnet und mit den jährlich geleisteten Arbeitsstunden in Relation gesetzt.



*Die Kennzahl zur Wassereffizienz wird ab der Umwelterklärung 2025 rückwirkend ab 2023 mittels dem Wasserverbrauch in m<sup>3</sup> pro jährlich geleisteten Arbeitsstunden dargestellt.*

*\*Im Rahmen der Datenerhebung 2025 wurde festgestellt, dass der Wasserverbrauch im Büro Wien der Jahre 2023 und 2024 falsch berechnet wurde und die angegebenen Daten nicht mehr repräsentativ sind und damit einhergehend auch der Kernindikator „Wassereffizienz Arbeitsstunden (Zentrale St. Pölten, Innsbruck, Wien, Brückl)“ der Jahre 2023 und 2024. Ab 2025 handelt es sich um einen verlässlichen Wert.*

## Rechtsgrundlagen

### Sicherstellung der Rechtskonformität

Markas erfasst in einem Rechtsregister alle zutreffenden Vorschriften aus den Bereichen Umwelt-, Sicherheits- und Gesundheitsschutz sowie weitere für das Unternehmen relevante Vorschriften. Die Bescheide werden in einem eigenen Bescheidregister gepflegt.

Es ist Aufgabe des Legal Specialist, der im Human Resources Department eingegliedert ist, das Rechtsregister mindestens zwei Mal jährlich zu überprüfen und zu aktualisieren. Darüber hinaus kooperiert Markas bezüglich Rechtsregister mit einem kompetenten externen Partner. In Aussendungen der Innung oder anderer Interessensvertretungen, Seminaren und Informationsveranstaltungen zu rechtlich relevanten Themen erhalten die Markas Verantwortlichen zusätzliche Informationen über rechtliche Neuerungen. Bei gesetzlichen Veränderungen passt Markas seine Unternehmenspolitik sowie betroffene Elemente des Managementsystems den Neuerungen an.

Geltende rechtliche Verpflichtungen ergeben sich aus:

- dem europäischem Recht (Richtlinien und Verordnungen),
- Gesetzen, Verordnungen und Bekanntmachungen,
- Bescheiden und Genehmigungen,
- öffentlichen Verpflichtungen der Organisation sowie
- freiwilligen Prinzipien oder Verhaltensregelungen.

Den gesamten Prozess zur Sicherstellung der Einhaltung der einschlägigen Rechtsvorschriften in den Bereichen Umwelt- und Arbeitnehmerschutzrecht regelt und beschreibt Markas in der Prozessbeschreibung „Rechtskonformität“.

Die Einhaltung sämtlicher rechtmäßiger Bestimmungen wird ebenso durch die oberste Leitung geprüft, insbesondere auch die Einhaltung sämtlicher umweltrechtlichen Bestimmungen. Die Bewertung der Einhaltung der rechtlichen Bestimmungen erfolgt im Management Review durch die Kennzahl Rechtskonformität. Es liegen zum aktuellen Zeitpunkt keine offenen umweltrechtlichen Bestimmungen und keine umweltrechtlichen Verstöße vor, wie im Management Review für das Geschäftsjahr 2025 vom Managing Director David Demetz, BSc (WU) unterzeichnet.



## Compliance Management

Die ISO 19600:2014 wurde im Jahr 2023 durch die ISO 37301 (Compliance) ersetzt. Diese ISO-Norm hat das pflichtgemäße Verhalten im Sinne der Legalitätspflicht zum Ziel. Dies versteht sich im Hinblick auf externe Regeln, das heißt auf allgemein verbindliche Regeln (wie Gesetze und Rechtsprechungen), aber auch auf interne Regeln der Markas GmbH. Das Rahmenwerk stützt sich auf das etablierte ISO-Prinzip „Plan-Do-Check-Act“ (PDCA), das verlangt, dass zertifizierte Unternehmen innerhalb eines kontinuierlichen Verbesserungsprozesszyklus arbeiten.



Eine zentrale Rolle im Compliance Management System bei Markas spielt der Code of Conduct. Dieser stellt das Fundament für eine gesetzeskonforme und ethisch orientierte nachhaltige Unternehmenskultur dar, der sich Markas ganzheitlich verpflichtet fühlt. Seine Regelungen geben im täglichen Geschäftsgebaren Orientierung und Sicherheit. Die Integrität der Mitarbeiter\*innen ist dabei ein entscheidender Baustein für den Erfolg des Familienunternehmens.

Der Verhaltenskodex gilt für alle Mitarbeiter\*innen der Markas GmbH, unabhängig von ihrer Position. Die CMS Ziele sind v. a. Fairness, Gesetzestreue, Effizienzsteigerung durch Optimierung der Kontrollmechanismen und Risikominimierung.

## Bisherige Leistungen zum Umweltschutz

### Reinigungswagen MARKAS SYSTEM

Für die Reinigung von Krankenhäusern, Seniorenheimen, Privatkliniken, Industriekomplexen, Bürogebäuden usw. hat Markas den Reinigungswagen MARKAS SYSTEM entwickelt. Der Reinigungswagen MARKAS SYSTEM erlaubt eine täglich professionelle sowie effiziente Reinigung nach höchsten Qualitätsstandards und garantiert Hygienesicherheit, Umweltschutz und ergonomisches Arbeiten.

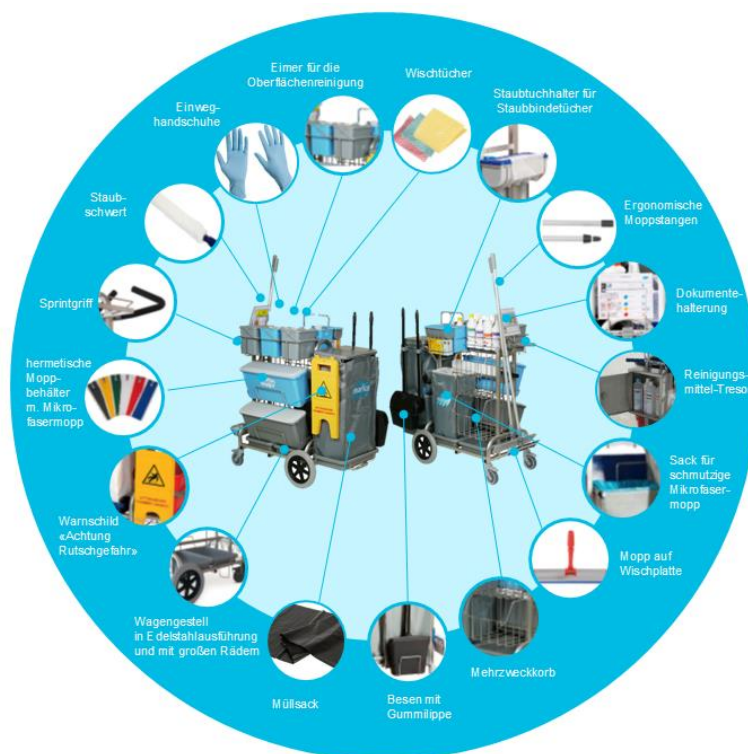
Im Reinigungswagen MARKAS SYSTEM sind das Trocken- und das Nasswischsystem integriert. Das Trockenwischsystem umfasst alle Reinigungsmaterialien zur Trockenreinigung (Staubschwert, Staubbindetuch usw.). Das Nasswischsystem beinhaltet hingegen alle vordosierten Reinigungsmittel und -utensilien zur feuchten Reinigung. Die eingesetzten Mikrofaser-Mopps, Wischtücher und Behälter werden in der Wasch- und Sterilisierungszentrale vorbereitet und den Reinigungskräften in ausreichender Menge zur Verfügung gestellt. Die Wischtücher werden in der Waschzentrale vorbehandelt und mit Reinigungsmitteln aufbereitet. Damit garantiert Markas eine oberflächengerechte Pflege der zu reinigenden Flächen und vermeidet mögliche Dosierungsfehler in der Verwendung der Reinigungschemie.



Das MARKAS SYSTEM Nasswischsystem arbeitet zur Gänze ohne Wischwasser. Neben einer erheblichen Energieeinsparung und erhöhter Arbeitseffizienz erreicht Markas eine deutliche Qualitätssteigerung im Vergleich zu herkömmlichen Reinigungswägen. Durch das Wegfallen zusätzlicher Arbeit durch das Befüllen, Wechseln und Entsorgen von Wischwasser in den Versorgungsstützpunkten spart Markas Zeit und Ressourcen. Das Nichtvorhandensein von Auswringvorrichtungen am Reinigungswagen MARKAS SYSTEM erlaubt lärmreduziertes Arbeiten und unterbindet jede Gefahr einer Spritzkontamination. Damit sorgt Markas für ein keimreduziertes Umfeld und steigert die Lebensqualität der Endverbraucher\*innen.

### Der Reinigungswagen MARKAS SYSTEM bietet folgende Vorteile:

- Reduktion der Wassermenge auf das Verhältnis 1:3
- Reduktion des Reinigungsmittelverbrauches auf das Verhältnis 1:3
- effizientere Erfüllung der Hygienevorschriften
- erhöhter Reinigungsgrad
- keine Lärmbelastung durch Mopp-Pressen
- geringere Gesundheitsbelastung durch verminderten Chemikalieneinsatz
- geringere Abwasserbelastung
- erhöhte Mitarbeiter\*innenmotivation





In der Unterhaltsreinigung führt Markas, entsprechend den objektspezifischen Anforderungen, Reinigungsmittel in Mehrwegbehältern am Reinigungswagen mit. Die Mehrwegbehälter werden direkt über die Dosieranlage mit Reinigungsschemie befüllt. Durch die Wiederbefüllung werden keine Reinigungsmittelreste verschwendet oder entsorgt. Abgenutzte und unbrauchbar gewordene Mehrwegbehälter werden ausgemustert, restentleert und ausgewaschen. Für den weiteren Recyclingprozess übergibt Markas den entsorgungsfertigen Plastikmüll einer\*em befugten Müllentsorger\*in. Kommt in einem Objekt keine Dosieranlage zum Einsatz, darf die Reinigungsschemie ausschließlich von ausgebildeten Site Supervisors dosiert werden. Durch diese strikte Regelung zur Reinigungsmitteldosierung hat Markas den Verbrauch von Reinigungsschemie merklich gesenkt und optimiert.

Es ist Aufgabe des Facility & Maintenance Teams von Markas, die Dosierangaben der Hersteller\*innen zu überprüfen und den Reinigungserfolg bei geringerer Dosierung der Reinigungsschemie zu testen. Kann eine qualitativ konstante Reinigungsleistung bei geringerem Mitteleinsatz festgestellt werden, reduziert Markas die Reinigungsmittelmenge, um so aktiv zum Umweltschutz beizutragen.

Die von Markas eingesetzten Reinigungsmittel unterliegen ausnahmslos dem Chemikaliengesetz. Die eingesetzte Reinigungsschemie ist zu 98 % biologisch abbaubar und entspricht dem Stand der Forschung und Technik.

Markas lagert die Reinigungsschemie in Auffangwannen. Säuren und Laugen werden stets getrennt voneinander aufbewahrt. In der Reinigungstechnik arbeitet Markas Österreich eng mit Markas Italien zusammen und erzielt so beste Ergebnisse im Bereich der Innovation.

### **Mehrweg-Abwurfsack**

Markas hat im Rahmen seiner Innovations- und Nachhaltigkeitsinitiative einen neuen, waschbaren Abwurfsack konzipiert, der den Einweg-Müllsack für die verwendeten Wischtücher/Mopps ersetzen soll. Mit diesem Upcycling-Projekt in Österreich kann Markas rund 12 Tonnen Plastik pro Jahr einsparen – das entspricht etwa 250.000 Einweg-Plastiksäcken pro Jahr. Um die ökologische Nachhaltigkeit mit der sozialen Nachhaltigkeit in Einklang zu bringen, werden die neuen Abwurfsäcke von der integrativen Werkstätte GW St. Pölten regional produziert.



## Markas Eco Clean

Die nachhaltige Gestaltung unserer Dienstleistungen ist ein zentrales Anliegen der Markas GmbH und fester Bestandteil unserer Unternehmensphilosophie. Mit diesem Anspruch nimmt Markas eine Vorreiterrolle ein und zählt zu den ersten Reinigungsunternehmen im Gesundheitsbereich, die mit dem EU Ecolabel zertifiziert wurden.

Diese unabhängigen Zertifizierungen bestätigen, dass der umweltfreundliche Reinigungsprozess Markas Eco Clean höchsten Umwelt- und Qualitätsanforderungen entspricht. Sie stellen sicher, dass Reinigungsleistungen ressourcenschonend, umweltverträglich und gleichzeitig unter Einhaltung strenger Hygiene- und Sicherheitsstandards erbracht werden. Durch den gezielten Einsatz geprüfter Reinigungsprodukte, optimierter Prozesse und geschulter Mitarbeiter\*innen leistet Markas einen aktiven Beitrag zum Schutz von Umwelt, Gesundheit und Lebensqualität.

## Die Markas-Unternehmenszentrale

### Ein Versprechen für die Zukunft

Markas verpflichtet sich zum Wirtschaften im Einklang mit der Natur und Umwelt sowie zum Wohle der Gesellschaft. Markas handelt deshalb verantwortungsbewusst, vorsorgend und schonend im Umgang mit den eingesetzten Ressourcen. Ende 2010 bezog Markas die neue Unternehmenszentrale in St. Pölten und eröffnete diese feierlich im Oktober 2011. Das Bürogebäude ist ein weiterer Schritt hin zur langfristigen und konsequenten Verwirklichung der Ziele und Werte von Markas.

Die Markas Unternehmenszentrale ist auf das gesamtheitliche Wohlbefinden aller Markas Mitarbeiter\*innen ausgerichtet. Über ein attraktives Gesamtpaket unterstützt Markas seine Mitarbeiter\*innen darin, täglich beste Leistungen, Motivation und Zufriedenheit für sich und das gesamte Unternehmen zu erzielen. Ein großer Aufenthaltsraum, eine südlich ausgerichtete Terrasse, eine geräumige sowie nutzungsfreundliche Küche, barrierefreie Zugänge für Menschen mit Behinderung und Tischfußball sind einige der Angebote von Markas zugunsten des Wohlbefindens der Mitarbeiter\*innen.



### **Niedrigenergiehaus und andere Innovationen**

Um Energiekosten zu sparen, hat Markas die Firmenzentrale als Niedrigenergiehaus konzipiert. Das Bürogebäude erreicht lt. Energieausweis die Energieklasse A mit max. 25 kWh/m<sup>2</sup>a. Die Energiekennzahl A erfordert eine energetisch sinnvolle Wärme-, Kühl- und Warmwasseranlage sowie einen erhöhten Dämmaufwand. Die Gebäudedämmung ist mit einer 3-Scheibenverglasung (U-Wert total Fenster 0,8 w/m<sup>2</sup>K) und erhöhten Dämmstärken (Wand >20 cm; oberste Geschoßdecke zw. 32–40 cm; Decke über der Garage ca. 26–32 cm) ausgeführt. Die Dichtheit des Gebäudes ist auf Passivhausstandard (n50 = 0,6/h) festgelegt. Die kontrollierte Lüftung ist nach Zonen regulierbar. Die Verschattung ist strahlungsgesteuert und mittels einer Außenjalousie ausgeführt. Im Jahr 2023 wurde eine Photovoltaikanlage mit einer installierten Leistung von 80,51 kWp am Dach der Markas Zentrale in St. Pölten errichtet.

### **Heizung**

Das Heizungssystem ist als Niedrigtemperatur-Heizung ausgelegt und erfordert eine maximale Vorlauftemperatur von 35–40 °C. Die Wärmeversorgung des Gebäudes erfolgt über eine Grundwasser/Wasser-Wärmepumpe, die den Wärmebedarf für die Raumheizung und Lüftungsanlage abdeckt. Die Wärme wird u. a. effizient über eine Fußbodenheizung verteilt. In Summe beträgt der geschätzte Wärmebedarf 64,5 kW.

### **Lüftung**

Markas be- und entlüftet die Räume über eine mechanische Lüftungsanlage mit Heiz- und Kühlregistern, welche eine Wärmerückgewinnung ermöglicht. Die Luft wird ganzjährig mit ca. 20 °C in die Räume geleitet. Die Außenluft wird im Winter über eine Wärmepumpe erwärmt und im Sommer über das Grundwasser gekühlt.

### **Klima**

Grundwasser ist das Kühlmedium in der Markas Zentrale. Die Büroräume werden über eine Kühldecke aus Kapillarrohrmatten und Akustikputz abgekühlt.

### **Brunnenwasser**

Die Wasserversorgung der Sanitäranlagen, die Bewässerung der Grünflächen und die Versorgung der Waschküche erfolgt über eine hauseigene Brunnenanlage.



### Cradle to cradle

Für die Beschaffung der Reinigungsschemie für die Unterhaltsreinigung arbeitet Markas ausschließlich mit Lieferanten zusammen, welche den strengen Umweltauflagen unterliegen. Dementsprechend setzt Markas Reinigungsprodukte ein, welche sämtliche Umweltkriterien erfüllen, sich durch hohe ökologische und ökonomische Nachhaltigkeitsanforderungen auszeichnen und Cradle to Cradle-zertifiziert sind. Damit garantiert Markas, dass die Kreislauffähigkeit der eingesetzten Materialien, der verantwortungsbewusste Umgang mit Energie und Wasser sowie die Sozialverantwortlichkeit von Produktzyklen und Produktionsweisen gegeben sind.



### Fuhrpark

Markas achtet auf einen optimalen sowie ressourcenschonenden Gebrauch des gesamten Fuhrparks. Daher setzt Markas ausschließlich auf schadstoff- und treibstoffverbrauchsarme Fahrzeuge, die technisch stets auf dem neuesten Stand und so umweltfreundlich wie möglich sind. Im Jahr 2025 wurde die gruppenweite Markas Carlist um Elektrofahrzeuge für die Mitarbeiter\*innenkategorien Operations Manager, Key Account Manager, QHSE Manager und QHSE Specialists erweitert. Aufgrund der zahlreichen Neuerscheinungen am Elektromobilitätsmarkt wird der Markt für Policy-geeignete Fahrzeuge weiterhin laufend sondiert, um in Zukunft auch für die Mitarbeiter\*innenkategorie der Operations Coordinators ein Elektrofahrzeug anbieten zu können, um so die Elektrifizierung der Unternehmensflotte voranzutreiben.

Im Jahr 2025 wurden zwei weitere Elektro-PKW angeschafft, damit zählt der Fuhrpark von Markas in Summe 5 Elektro-PKW. Durch den internen Mobilitätsrechner wird kontinuierlich die CO<sub>2</sub> Ersparnis berechnet.

Zur Reduzierung des Treibstoffverbrauches und auch zur Erhöhung der Verkehrssicherheit werden darüber hinaus regelmäßig Sprintspar- und Fahrsicherheitstrainings für Mitarbeiter\*innen, die im Außendienst tätig sind, angeboten.

Bei Objektbesuchen seitens mehrerer Verwaltungsmitarbeiter\*innen (z.B. für interne Audits, Besichtigungen für Ausschreibungen, etc.) werden stets Fahrgemeinschaften gegründet. Auch hält Markas seine Reinigungsfachkräfte dazu an, bei Möglichkeit öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen, um zum jeweiligen Arbeitsplatz in den Objekten zu gelangen.

## Umweltziele 2025 – Status

### Completion of the transition to the CSRD

Status: **UMGESETZT**

Markas verfolgt einen systematischen und kontinuierlichen Verbesserungsprozess im Bereich Nachhaltigkeit sowie der nichtfinanziellen Berichterstattung. Als berichtspflichtiges Unternehmen richtet Markas seine Nachhaltigkeitsaktivitäten und Offenlegungen an den Anforderungen der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) aus und unterstützt damit die Umsetzung der Markas Strategie 2030. Im Jahr 2025 wurden der Markas Nachhaltigkeitsbericht 2024 sowie die Nachhaltigkeitswebsite veröffentlicht und die Nachhaltigkeitsberichterstattung im Einklang mit den regulatorischen Anforderungen weiterentwickelt. Zudem wurde mit dem Aufbau einer strukturierten Treibhausgasbilanzierung begonnen und gruppenweite ESG-Ziele definiert. Nachhaltigkeit stellt eine wesentliche strategische Säule der Markas Strategie 2030 dar und bildet einen integralen Bestandteil der Unternehmenssteuerung. Vor diesem Hintergrund fokussiert sich die Markas Gruppe im Jahr 2026 auf die gruppenweiten Projekte „GHG Inventory and Management“ zur Weiterentwicklung der Treibhausgasbilanzierung sowie „Definition and Implementation of ESG Strategy“ zur Operationalisierung der Nachhaltigkeitsziele der Markas Strategie 2030.



### Machines and Devices

Status: **ON HOLD (wird 2026 nicht weitergeführt; Neuevaluierung für 2027)**

Um Geräte und Maschinen vollständig bis zum Ende ihrer Lebensdauer effizient zu nutzen und Verschwendung zu vermeiden, wurde das Projekt „Machines and Devices“ im Jahr 2025 weitergeführt. Das Projekt verfolgt das Ziel, die Produktivität zu steigern, ohne den bestehenden Maschinenpark zu erweitern. Im Mittelpunkt steht dabei die intelligente und effizientere Nutzung bereits vorhandener Geräte, wodurch zusätzliche Anschaffungen und damit verbundener Ressourcenverbrauch minimiert werden. Für die Einführung des zentralisierten Systems zur Verwaltung und Überwachung von Maschinen und Geräten wurden 2025 die Umsetzung mit dem Betriebsrat abgestimmt sowie die nächsten Schritte für die Ausrollung geplant. Das Projekt wird bis zur Freigabe durch den Betriebsrat on hold gesetzt und für 2027 neu evaluiert. Insgesamt leistet das Projekt einen wichtigen Beitrag zur Effizienzsteigerung, Ressourcenschonung und Reduktion unnötiger Neuanschaffungen. Dies erhöht nicht nur die Transparenz über den gesamten Maschinenbestand, sondern unterstützt eine fundierte und nachhaltige Entscheidungsfindung.





### Digital Delivery Note

Status: **IN BEARBEITUNG (Abschluss bis Ende 2026)**

Markas arbeitet an der Standardisierung und Digitalisierung des Lieferscheins, um eine effizientere Bearbeitung von Zusatzaufträgen zu ermöglichen und eine erhöhte Übersicht und Klarheit aller beantragten Aufträge für unsere Kunden zu bieten. Darüber hinaus ist das Ziel Lieferscheine in Papierform vollständig abzulösen, um die Anzahl von Ausdrucken zu reduzieren. In der Software Smartgate können die Kunden von Markas eine Anfrage für eine Zusatzleistung stellen. Diese Anfrage wird von Markas Mitarbeiter\*innen bearbeitet. Dabei können die Kunden jederzeit den Status der Tickets einsehen und bekommen bei jeder Statusänderung eine Benachrichtigung per E-Mail. Nach erbrachter Leistung können unsere Kunden bequem am Tablet den digitalen Lieferschein unterzeichnen oder per Buttonklick auf der Smartgate Webseite freigeben. Die Rechnung wird unseren Kunden anschließend ebenfalls digital zur Verfügung gestellt. 2025 wurde der digitale Prozess in der Kundenplattform abgebildet und damit die Softwareentwicklung abgeschlossen. Ende 2025 befindet sich das Projekt in interner Testphase, dabei wurden die Objekte KH Floridsdorf und LKH Leoben als Testobjekte ausgewählt. Sobald die interne Testphase abgeschlossen ist, wird Markas die Testphase mit dem Kunden in diesen beiden Objekten starten, die bis Ende des zweiten Quartals 2026 abgeschlossen sein wird. Die Ausrollung auf ganz Österreich wird aufgrund unvorhersehbarer technischer Herausforderungen auf das zweite Halbjahr 2026 verschoben und bis Ende 2026 abgeschlossen.



### Markas Carlist Analysis

Status: **UMGESETZT**

Im Jahr 2025 setzte Markas einen Schwerpunkt auf die Aktualisierung der gruppenweiten Carlist. Auf Basis einer erfolgreichen Analyse zur Erweiterung der Markas Carlist um Elektrofahrzeuge auf Manager-Ebene wurde eine wesentliche umweltrelevante Anpassung umgesetzt: diese umfasst die Aufnahme von Elektrofahrzeugen in die Carlist für die Mitarbeiter\*innen-kategorien Operations Manager, Key Account Manager, QHSE Manager und QHSE Specialists. Durch diese Aktualisierung wird die strategische Ausrichtung des Fuhrparks im Bereich Elektromobilität konsequent weiterentwickelt. Gleichzeitig leistet die Maßnahme einen nachhaltigen Beitrag zur weiteren Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen des Fuhrparks und unterstützt die unternehmensweiten Nachhaltigkeitsziele. Aufgrund der zahlreichen Neuerscheinungen am Elektromobilitätsmarkt wird der Markt für Policy-geeignete Fahrzeuge weiterhin laufend sondiert, um in Zukunft auch für die Mitarbeiter\*innenkategorie der Operations Coordinators ein Elektrofahrzeug anbieten zu können.





### Modernisation of the vehicle fleet

Status: **IN BEARBEITUNG (in Startphase, laufende Umstellung)**

Auf Grundlage der aktualisierten Markas Carlist wurde im Jahr 2025 das Ziel verfolgt, den Markas Fuhrpark durch verbrauchsärmere, modernere Fahrzeuge zu verjüngen. Aufgrund des erhöhten Abstimmungs- und Implementierungsaufwands im Zuge der Neugestaltung der Carlist, befindet sich das Projekt Anfang 2026 in der Startphase. Im Berichtsjahr wurde mit der Planung der Fuhrparkverjüngung begonnen und erste Fahrzeuge wurden bereits bestellt. So wurden im Jahr 2025 insgesamt acht Grundreinigerbusse beauftragt, welche im ersten Quartal 2026 geliefert und in Betrieb genommen werden. Zusätzliche Umstellungen folgen laufend auf Basis des Fuhrparkalters, so werden unter anderem bis Ende Q2 weitere 3 Fahrzeuge auf Elektrofahrzeuge getauscht.



### Clean-up Campaign

Status: **UMGESETZT**

Zur Stärkung des Bewusstseins der Mitarbeiter\*innen für einen verantwortungsvollen Umgang mit Abfällen organisierte Markas eine Müllsammelaktion. Engagierte Mitarbeiter\*innen des Firmensitzes in St. Pölten beteiligten sich aktiv und sammelten rund um das Bürogeländes mit Greifzangen und Müllsäcken achtlos entsorgten Abfall. Mit dieser Initiative leistete Markas einen aktiven Beitrag zum Umwelt- und Naturschutz und förderte zugleich den teamübergreifenden Zusammenhalt sowie das Gemeinschaftsgefühl der Beschäftigten. Als Zeichen der Wertschätzung für das Engagement der Teilnehmenden fand im Anschluss eine gemeinsame Jause statt.





### Organisation and implementation of supplier audits

Status: **IN BEARBEITUNG (in Startphase, Abschluss bis Ende 2026)**

Markas arbeitet kontinuierlich daran, mehr Transparenz in der Lieferkette zu schaffen und stärkt die Rückverfolgbarkeit in der Lieferkette. Für das Jahr 2025 war die Entwicklung eines entsprechenden Prozesses sowie die Durchführung von Lieferantenaudits bei den Hauptlieferanten vorgesehen. Das Projekt wurde zwar im Berichtsjahr gestartet, befindet sich Anfang 2026 jedoch aufgrund des hohen Ressourcenaufwands in Form von internen Arbeitskapazitäten noch in der Startphase. Vor diesem Hintergrund wird Markas bis Ende Q2 die entsprechenden Unterlagen sowie den Auditierungsprozess fertigstellen und bis Ende 2026 die ersten Lieferantenaudits durchführen.



### Chemical-free Cleaning

Status: **ON HOLD (Neuevaluierung, sobald Wirksamkeitszertifikate vorhanden)**

Das Projekt „Chemical-free Cleaning“ hebt das innovative Engagement für den Umwelt- und Klimaschutz von Markas hervor. Ziel dieses Projektes ist die Durchführung einer Machbarkeitsstudie zum Angebot einer chemiefreien Reinigung, um eine nachhaltige und kostensparende Reinigung anzubieten. Das Projekt zur Evaluierung, ob eine chemiefreie Reinigung möglich und qualitativ sinnvoll ist, wurde aufgrund mangelnder zeitlicher Ressourcen des Operations Departments und fehlender akkreditierter Wirksamkeitszertifikate on hold gesetzt. Sobald Wirksamkeitszertifikate vorhanden sind, wird eine Neuevaluierung stattfinden, ob Zeitressourcen verfügbar sind und das Projekt fortgeführt wird.





## Extension and recertification of the EU Ecolabel

Status: **UMGESETZT**

Markas hat sich im Jahr 2025 die Erweiterung und Rezertifizierung des EU Ecolabels auf mindestens ein zusätzliches Kundenobjekt zum Ziel gesetzt. Die Zertifizierung der umweltfreundlichen Reinigungsdienstleistung MARKAS Eco Clean wurde bis Ende 2028 verlängert. Darüber hinaus wurde die Reinigungsdienstleistung Markas Eco Clean im Regierungsviertel und Wirtschaftszentrum St. Pölten eingeführt, wo sich rund 50 Mitarbeitende täglich um die Pflege von etwa 116.000 m<sup>2</sup> Fläche kümmern – darunter Büros, Allgemeinbereiche, Veranstaltungsräume sowie Fenster- und Fassadenflächen. Mit dem Konzept Markas Eco Clean setzt Markas ein klares Zeichen für eine nachhaltige und umweltschonende Reinigung – mitten im Herzen der niederösterreichischen Landesverwaltung.



## Optimization of electricity consumption

Status: **UMGESETZT**

Markas verfolgt das Ziel, die Energieeffizienz am Standort der Firmenzentrale in St. Pölten kontinuierlich zu verbessern. Vor diesem Hintergrund wurde im Jahr 2025 ein Umweltziel zur Optimierung der Nutzung des überschüssigen Stroms aus der Photovoltaikanlage definiert. Unter Einbindung relevanter interner Departments wurde ein entsprechendes Energienutzungskonzept erfolgreich erarbeitet. Aufbauend darauf plant Markas im Jahr 2026, unter Einbeziehung externer Fachberatung jene Maßnahmen mit dem höchsten energetischen und ökologischen Wirkungsgrad zu identifizieren und daraus konkrete Umsetzungsmaßnahmen abzuleiten.





## Aktuelle Umweltziele und das Markas Umweltprogramm

Umweltziel	Umweltaspekt	Maßnahme	Nutzen
<b>GHG Inventory and Management</b>	Ressourcenschonender Umgang, Betriebsmitteleinsatz, Abfallreduktion, Beeinträchtigung von Luftemissionen, indirekte Umweltaspekte der Lieferanten, Energieeffizienz	Optimierung der Treibhausgasbilanzierung durch die methodische Verfeinerung einer verbesserten Datenbasis zur präzisen Erfassung und Steuerung von Scope-3-Emissionen	Erhöhung der Transparenz und Datenqualität der Scope-3-Emissionen als Grundlage für die systematische Ableitung wirksamer Treibhausgasemissionsziele
<b>Definition and implementation of ESG strategy</b>	Ressourcenschonender Umgang, Betriebsmitteleinsatz, Abfallreduktion, Beeinträchtigung von Luftemissionen, indirekte Umweltaspekte der Lieferanten, Energieeffizienz	Operationalisierung der Nachhaltigkeitsziele der Markas Strategie 2030	Sicherung des Unternehmenserfolges durch die Definierung der langfristigen Ausrichtung
<b>Digital Delivery Note</b>	Betriebsmitteleinsatz, Abfallreduktion	Digitalisierung des Papierlieferscheins für die Bearbeitung von Zusatzaufträgen	Vermeidung von Abfall durch Reduktion der Ausdrücke
<b>Modernisation of the vehicle fleet</b>	Beeinträchtigung von Luftemissionen	Deutliche Verjüngung des Fuhrparks durch verbrauchsärmere, modernere Fahrzeuge	Weitere CO <sub>2</sub> -Reduktion des Fuhrparks
<b>Organisation and implementation of supplier audits</b>	Indirekte Umweltaspekte der Lieferanten	Durchführung von Lieferantenaudits einschließlich der Entwicklung eines entsprechenden Prozesses	Entgegenwirken von umweltschädlichen Tätigkeiten in der Lieferkette



Umweltziel	Umweltaspekt	Maßnahme	Nutzen
<b>EcoVadis Certification</b>	Ressourcenschonender Umgang, Betriebsmitteleinsatz, Abfallreduktion, Beeinträchtigung von Luftemissionen, indirekte Umweltaspekte der Lieferanten, Energieeffizienz	Erstmalige Teilnahme am EcoVadis Rating	Systematische Bewertung der Nachhaltigkeitsleistung (ESG), Identifizierung der Stärken und Aufdecken von Verbesserungspotenzialen
<b>Digital Travel Expenses</b>	Betriebsmitteleinsatz, Abfallreduktion	Einführung einer digitalen Lösung zur Erstellung, Prüfung und Aufarbeitung der Reisekostenabrechnungen	Vermeidung von Abfall durch Reduktion der Ausdrücke
<b>Reusable Lunchware</b>	Ressourcenschonender Umgang, Abfallreduktion	Einführung von langlebigem Mehrweggeschirr für das angebotene Mittagessen in der Markas Zentrale in St. Pölten	Vermeidung von Abfall durch die Verwendung von wiederverwendbaren Essensbehältern
<b>Extension of the EU Ecolabel</b>	Betriebsmitteleinsatz, Ressourcenschonender Umgang	Forcierung des EU Ecolabels mit der zertifizierten umweltfreundlichen Dienstleistung Markas Eco Clean in mindestens einem zusätzlichen Kundenobjekt	Einsatz umweltfreundlicher Reinigungsmethoden und -produkte, Ressourcenschonung
<b>External Consulting for Energy Efficiency Optimization</b>	Energieeffizienz	Identifizierung von Energieeffizienzmaßnahmen mit hohem energetischem und ökologischem Wirkungsgrad unter Einbeziehung externer Fachberatung, um daraus konkrete Umsetzungsmaßnahmen abzuleiten	Optimierung der Energienutzung
<b>Monitoring and Extrapolation of Water and Energy Consumption in Customer Properties</b>	Ressourcenschonender Umgang, Energieeffizienz, Wasserverbrauchseffizienz	Ausweitung des Monitorings und der Hochrechnung des Wasser- und Energieverbrauchs in den Kundenobjekten	Optimierung der Energie- und Wassernutzung durch Verbrauchsmonitoring

# Erklärung des Umweltgutachters zu den Begutachtungs- und Validierungstätigkeiten

Der Unterzeichnete, Dipl.-Ing. Werner Gargitter, Mitglied der EMAS-Umweltgutachterorganisation TÜV AUSTRIA CERT GMBH, 1230 Wien, Deutschstraße 10, EMAS-Umweltgutachter mit der Registriernummer AT-V-0008, akkreditiert für den Bereich

„N 81.21 Allgemeine Gebäudereinigung“

bestätigt begutachtet zu haben, ob die Organisation, wie in der konsolidierten Umwelterklärung 2025 der Organisation

**Markas GmbH**

Düraugasse 10  
A-3100 Sankt Pölten



mit der Registriernummer AT-000530 angegeben, alle Forderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 in der Fassung 2017/1505 vom 28.08.2017 (inkl. VO EU 2018/2026 vom 19.12.2018 für Anhang IV) über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) erfüllt.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 in der Fassung 2017/1505 vom 28.08.2017 (inkl. VO EU 2018/2026 vom 19.12.2018 für Anhang IV) durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der gegenständlichen vereinfachten Umwelterklärung ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.



Wien, 30.3.2026

Dipl.-Ing. Werner Gargitter  
leitender Umweltgutachter



## Impressum

### **EMAS Umwelterklärung 2025 der Markas GmbH**

Dürauergasse 10, A-3100 St. Pölten

Tel. +43 (2742) 31 31 31-0

Fax +43 (2742) 31 31 31-11

[at@markas.com](mailto:at@markas.com)

[www.markas.com](http://www.markas.com)

Herausgeber, Konzeption und Gestaltung: Markas GmbH

Für den Inhalt verantwortlich: Martin Großsteiner